

V. Haupthaushaltsplan

der

Provinzialverwaltung der Rheinprovinz

für das

Rechnungsjahr 1941

Die am Jahreschlusse noch verfügbaren Beträge der mit einem † versehenen Positionen sind auf das folgende Jahr zu übertragen. Die Mittel bei Kapitel 30 Titel 10, 11 und 12 sind auf 3 Jahre übertragbar.

Einseitig deckungsfähig sind die Mittel der planmäßigen Beamten mit den Mitteln der außerplanmäßigen Beamten und der Angestellten sowie die Mittel der außerplanmäßigen Beamten mit den Mitteln der Angestellten.

Die in Spalte „Jst 1939“ kursiv gedruckten Zahlen sind Minderausgaben infolge Einsparung von Ausgaberesten aus dem Vorjahre.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zp 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
I. Finanzverwaltung							
1	1	a) Überschuß aus dem Rechnungsjahr 1939 ... b) Vorausschätzlicher Überschuß aus dem Rechnungsjahr 1940	19 958 1 100 000	168 608 ² —	— 1 100 000	148 650 —	13 244 97
Dotationen und Steuern							
2	1	Anteil an den Finanzumlagen	16 200 000	16 200 000	—	—	16 200 000
	2	Anteil an der Reichsstraßenfahrzeugsteuer	4 986 750	5 005 350	—	18 600	5 453 156 46
	3	Provinzialumlage	28 617 000	25 830 000	2 787 000	—	25 217 050 39
Summe Kapitel 2			49 803 750	47 035 350	2 787 000	18 600	46 870 215 85
					2 768 400		
Zünftiges							
3	1	Zinsentnahmen:	—	—	—	—	—
	2	a) —	—	—	—	—	—
		b) aus vorübergehender Anlage	170 000	90 000	80 000	—	232 236 68
		c) aus der Konfiskationsaktion und den Zahlungsrückständen der Stadt- und Landkreise	25 000	25 000	—	—	32 540 30
	3	Zinsentnahmen aus der Anlage der Rücklagen:	—	—	—	—	—
		a) aus der gesetzlichen Tilgungsrücklage	315 000	280 000	35 000	—	1 693 979 18
		b) aus sonstigen Rücklagen	1 100 000	950 000	150 000	—	—
	4	Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken	5 000	—	5 000	—	—
	5-6	—	—	—	—	—	—
	7	Aus Forderungen:	—	—	—	—	—
		a) Zinsen	21 400	25 400	—	4 000	29 451 09
		b) Tilgung	32 100	51 300	—	19 200	217 170 68
	4	Aus Baudarlehen:	—	—	—	—	—
		a) Zinsen	12 500	13 500	—	1 000	15 878 29
		b) Tilgung	22 000	21 000	1 000	—	31 961 96
	5	Unterhaushaltsplan der Viegenhoffverwaltung ²	236 084	240 788	—	4 704	182 803 96
	6	—	—	—	—	—	—
	7	—	—	—	—	—	—
	8	Beteiligung des Ruhrschiffbauverbandes Ruhrschiffbaubezirk an dem Kriegsbetrag des Provinzialverbandes	572 760	419 520	153 240	—	236 250
	9	Unvorhergesehenes und zur Abrundung ...	840	384	456	—	3 456 34
	2	—	—	—	—	—	—
	3	Zuschüsse Dritter für die Aufgaben der Forschungsstelle „Rheinländer in aller Welt“	—	—	—	—	67 39
Summe Kapitel 3-9			2 512 684	2 116 892	424 696	28 904	2 675 796 53
					395 792		
Einmalige Einnahmen							
100	—	Erstattungen auf Grund des Reichsleistungsgesetzes aus den Rechnungsjahren 1939 und 1940	1 744 166	—	1 744 166	—	—
Gesamteinnahme Abschnitt I			55 189 558	49 329 850	6 055 862	196 154	49 559 257 83
					5 859 708		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zp 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
I. Finanzverwaltung							
1	1	Zur Deckung der Reibeträge der Vorjahre ..	—	—	—	—	—
Dotationen und Steuern							
2	1	Durch die Dotationsrückführung vom Staate übertragene Sonderverpflichtung	—	14 000	—	14 000	—
	2	Abführung der Reichsstraßenfahrzeugsteuer an Verkehrswochen (Kapitel 20 Titel 1)	4 986 750	5 005 350	—	18 600	5 453 156 46
	3	—	—	—	—	—	—
Summe Kapitel 2			4 986 750	5 019 350	—	32 600	5 453 156 46
Zünftiges							
3	1	—	—	—	—	—	—
	2	Für vorübergehend aufgenommene Kredite ..	100 000	100 000	—	—	734 17
	3	Abführung der Zinsentträge aus Kapitel 3 Titel 3 der Einnahmen:	—	—	—	—	—
		a) an die gesetzliche Tilgungsrücklage ¹	315 000	280 000	35 000	—	1 693 979 18
		b) an die sonstigen Rücklagen	—	—	—	—	—
	4	Abführung der Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken an die Grundbesitz- und Erweiterungsrücklage	5 000	—	5 000	—	350 000
	5	Abführung an die Erneuerungsrücklage	—	—	—	—	300 000
	6	Abführung an die Grundbesitz- und Erwei- terungsrücklage ¹	—	—	—	—	—
	7	Abführung von Rückflüssen aus Forderungen an die Tilgungsrücklage ¹	32 100	51 300	—	19 200	217 170 68
	8	Abführung an die maschinen- und betriebs- technische Rücklage	—	—	—	—	230 000
	—	Abführung an die Bürgschaftsicherungsrücklage	—	—	—	—	—
	4	Abführung von Rückflüssen aus Baudarlehen an die Rücklage „Baudarlehen“	22 000	21 000	1 000	—	31 961 96
	5	Unterhaushaltsplan der Viegenhoffverwaltung ²	171 176	174 654	—	3 478	142 686 37
	6-7	—	—	—	—	—	—
	8	Kriegsbeitrag des Provinzialverbandes	11 455 200	8 390 400	3 064 800	—	4 725 000
	9	1 Für nicht vorhergesehene Ausgaben während des Jahres	240 000	240 000	—	—	157 470 18
		2 Für besondere Aufgaben im Grenzgebiet ..	255 000	255 000	—	—	146 887 38
	3	Für Aufgaben der Forschungsstelle „Rhein- länder in aller Welt“	—	—	—	—	12 210 24
Summe Kapitel 3-9			12 595 476	9 512 354	3 105 800	22 678	8 008 090 16
					3 083 132		
Einmalige Ausgaben							
100	1	Abführung des Überschusses des Rechnungs- jahres 1939 an die Ausgleichsrücklage	19 958	168 608 ²	—	148 650	13 244 97
	—	Antauf von Häusern auf der Kronprinzen- und Reichstraße in Düsseldorf	—	—	—	—	279 163 45
Gesamtausgabe Abschnitt I			17 602 184	14 700 312	3 105 800	203 928	13 763 655 04
					2 901 872		

¹ Überschuß des Rechnungsjahres 1938. ² Siehe Anlage 1, Seite 72.

¹ Soweit die Zinsentnahmen aus der Anlage der gesetzlichen Tilgungsrücklage, die Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken, ferner die Rückflüsse aus Forderungen und Baudarlehen den Anlage überschreiten, sind sie in gleicher Weise abzuführen. ² Siehe Anlage 1, Seite 72. ³ Überschuß des Rechnungsjahres 1938.

Einnahmen

Kapitel	Titel	Wegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Zf. 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
10		II. Allgemeine Verwaltung					
11		.....				
12		Provincialrat					
13		Hauptverwaltung					
1		Erhaltung der beteiligten Verwaltungszweige an Verwaltungsstellen laut Tabelle (Anl. 28)					
	a)	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 404 980	1 316 330	88 650	—	1 149 776 16
	b)	Sächliche Verwaltungsausgaben	251 501	249 538	1 963	—	273 131 66
	c)	Pauschale Verwaltungsstellenbeiträge	98 025	95 800	2 225	—	93 923 79
2		Sonstige pauschale Verwaltungsstellenbeiträge					
	a)	Mh. Girozentrale u. Prov.-Bank	50 000	50 000	—	—	50 000 —
	b)	Provincial-Feuerversicherungsanstalt	50 000	50 000	—	—	50 000 —
	c)	Rhein. landw. Berufsgenossenschaft	21 300	21 000	300	—	26 921 36
	d)	Gemeindeunfallversicherungsverband	5 000	4 833	167	—	5 720 29
	e)	Miete und Reinigungsgebühren der Rhein. Heimstätte	—	—	—	—	6 412 39
3		Erhaltung von					
	a)	Verforgungsgebühren ehemaliger Beamten von Reich und Staat usw.	20 000	17 000	3 000	—	19 427 18
	b)	Ruhegehältern für Beamte von der Universitätsnervenheilanstalt in Bonn	4 125	3 700	425	—	4 025 64
4-6		.....				
7		Entnahme aus dem „Fonds zur Unterstützung von Arbeitern, Angestellten und Beamten der Prov.-Verwaltung“ einschl. anfallender Zinsen	1 000	1 000	—	—	—
8-9		.....				
		Zu übertragen	1 905 931	1 809 367	96 564	—	1 679 338 36

Ausgaben

Kapitel	Titel	Wegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Zf. 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
10	1	II. Allgemeine Verwaltung					
		Druckkosten für Haushaltsplan, Verwaltungsbericht, Vorlagen an den Provinzialrat usw.	20 000	20 000	—	—	18 917 66
11		.....				
12		Provincialrat					
	1	Beitrag des Provinzialverbandes zu den Fahrtkosten und Aufwandsentschädigungen der Provinzialräte usw.	40 000	40 000	—	—	33 846 38
13		Hauptverwaltung					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
1		Bezahlungen für					
	a)	einberufene planmäßige Beamte	357 000	1 360 000	90 000	—	1 269 133 91
	b)	nicht einberufene planmäßige Beamte	1 093 000	—	—	—	—
2		Bezahlungen für					
	a)	einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	25 000	—	—	—	—
	b)	nicht einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	15 000	139 000	31 000	—	120 339 58
	c)	wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	130 000	—	—	—	—
3		Bergütungen für					
	a)	einberufene Angestellte	104 300	—	—	—	—
	b)	nicht einberufene Angestellte	727 700	860 000	114 500	—	672 031 04
	c)	Erlassangestellte	142 500	—	—	—	—
4		Löhne für					
	a)	einberufene Lohnempfänger	14 500	—	—	—	—
	b)	nicht einberufene Lohnempfänger	120 550	127 200	15 650	—	132 477 93
	c)	Erlasslohnempfänger	7 800	—	—	—	—
5		Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge					
	a)	für ehemalige Angehörige der Hauptverwaltung	238 055	242 114	25 941	—	213 040 48
	b)	Verforgungsgebühren ehemaliger Beamten zu Lasten des Reiches und Staates usw.	20 000	17 000	3 000	—	19 427 18
	c)	Ruhegehälter für Beamte zu Lasten der Universitätsnervenheilanstalt Bonn	4 125	3 700	425	—	4 025 64
6		Kostlandsbeihilfen, Unterstützungen und Beiträge zur freiwilligen Kranken- und Unfallversicherung	75 000	75 000	—	—	66 672 07
7		Gewährung von Beihilfen aus dem „Fonds zur Unterstützung von Arbeitern, Angestellten und Beamten der Prov.-Verwaltung“ bzw. Abführung an den Fonds	1 000	1 000	—	—	—
8		Unfallfürsorge für Beamte	2 000	2 000	—	—	1 539 —
9		Zum Ausgleich von im einzelnen noch nicht zu übersehenden persönlichen Mehraufwendungen					
	a)	in Provinzialanstalten durch die Einführung des neuen Tarifs und durch seine Rückwirkungen	35 000	310 000	—	275 000	—
	b)	infolge weiterer Einberufungen zum Wehrdienst	250 000	300 000	—	50 000	—
	c)	Zur Auszahlung der Einbehaltungsbeträge	500 000	—	500 000	—	—
		Summe Titel 1-9	3 862 530	3 407 014	780 516	325 000	2 498 686 83
					455 516		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		ZP 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
13		Übertrag	1 905 931	1 809 267	96 664	—	1 679 398 ³⁾
10		Geschäftsbedürfnisse (Erstattung tatsächl. Aufwendungen):					
	a)	Schreibmaterialien, Bürobedürfnisse, Druckkosten und Buchbinderarbeiten	5 000	5 000	—	—	4 590 ³⁾
	c)	Postgebühren und Fracht	37 000	35 000	2 000	—	40 806 ³⁾
	e)	Für Gas- und Stromverbrauch der im Landes- und Ständehaus wohnenden Beamten	400	400	—	—	381 ³⁾
11		Steuerverstattung Dritter	—	—	—	—	1 409 ¹⁾
12-15		—	—	—	—	—	—
16		Erstattung für die Inanspruchnahme des Ständehauses seitens der Wehrmacht	—	78 000	—	78 000	8250
17-19		—	—	—	—	—	—
		Zu übertragen	1 948 331	1 927 667	98 664	78 000	1 734 835 ⁴⁾

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		ZP 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
13		Zählliche Verwaltungsausgaben					
10		Geschäftsbedürfnisse:					
	a)	Schreibmaterialien, Bürobedürfnisse, Druckkosten und Buchbinderarbeiten:					
	1.	laufend ¹⁾	40 000	36 000	4 000	—	96 688,10
	2.	einmalig ¹⁾	6 000	—	6 000	—	58 776,66
	b)	Bücherei	13 000	13 000	—	—	12 879,95
	c)	Post- und Schenkungsgeldern und Fracht	105 000	97 000	8 000	—	100 351,96
	d)	Steuern und Versicherungen	11 070	12 570	—	1 500	8 904,02
	e)	Heizung, Beleuchtung u. Wasserversorgung	57 800	52 000	5 800	—	56 721,03
	f)	Reinigung	7 500	7 500	—	—	7 486,45
	g)	Inventar:					
	1.	laufend ²⁾	15 000	17 500	—	2 500	21 542,11
	2.	einmalig ²⁾	8 000	15 000	—	7 000	23 468,32
	h)	Für lichtbildnerische Zwecke	3 000	3 000	—	—	3 010,73
	i)	Kraftwagenunterhaltung	36 500	26 000	10 500	—	40 117,24
	k)	Miete für Bürosäume	7 200	7 200	—	—	7 200,—
11		Reisekosten (Jahr- und Tagegelder)	40 000	37 000	3 000	—	31 432,39
12		Umzugskosten, Wohnungsbekanntgaben und dgl.	10 000	6 000	4 000	—	7 958,20
13		Paul. Unterh. der Dienstgebäude in Düsseldorf	75 615	75 615	—	—	171 617,03
14		Für d. Bezug d. Zeitschr. „Die Rheinprovinz“	6 000	6 000	—	—	4 990,92
15		a) Laufende Ergänzung des Handbuchs der Rheinischen Provinzialverwaltung	3 000	3 000	—	—	2 524,50
	b)	Herausgabe eines Ortslexikons und eines statistischen Handbuchs f. d. Rheinprovinz	8 000	8 000	—	—	—
16		Aufwendungen infolge der Inanspruchnahme des Ständehauses seitens der Wehrmacht	—	60 000	—	60 000	—
		Summe Titel 10—16	452 685	482 385	41 300	71 000	595 609,61
						29 700	
17		Rechnungsprüfungsamt					
	a)	Befoldungen für					
	1.	einberufene planmäßige Beamte	18 000	90 000	—	5 000	88 990,70
	2.	nicht einberufene planmäßige Beamte	67 000				
	b)	Befoldungen für					
	1.	einberufene außerplanmäßige Beamte und Kandidaten	—	—	—	—	—
	2.	nicht einberufene außerplanmäßige Beamte und Kandidaten	—	—	—	—	—
	3.	wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	—	—	—	—	—
	c)	Vergütungen für					
	1.	einberufene Angestellte	9 600	17 100	11 800	—	16 198,79
	2.	nicht einberufene Angestellte	6 600				
	3.	Erziehungsstellen	12 700				
	d)	Reisekosten (Jahr- und Tagegelder)	6 000	6 000	—	—	4 745,55
	e)	Für Wirtschaftlichkeits- und Organisationsprüfungen	2 000	2 000	—	—	—
	f)	Für das Gemeindeprüfungsamt	3 000	3 000	—	—	—
		Summe Titel 17	124 900	118 100	11 800	5 000	100 935,04
					6 800		
18-19		—	—	—	—	—	—

¹⁾ Kapitel 13 Titel 10 a 1 und 10 a 2 sind gegenseitig bedingungsfähig.

²⁾ Kapitel 13 Titel 10 g 1 und 10 g 2 sind gegenseitig bedingungsfähig.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll 1941 RM.	Soll 1940 RM.	Soll 1940 gegen 1939		Zf. 1939 RM.
					mehr RM.	weniger RM.	
13		Übertrag	1 948 331	1 927 667	98 664	78 000	1 734 835 ⁴⁴
	20	Sonstiges					
		a) Die Zeitschrift „Die Rheinprovinz“	—	—	—	—	—
		b) Für Benutzung des Ständehauskaales durch die Gliederungen der Partei	—	—	—	—	363 ⁵⁰
		c) Vergütung für Brandschäden	5 000	5 000	—	—	—
		d) Erlös aus dem Verkauf von Altmaterial ..	100	100	—	—	—
		e) Unvorhergesehenes ¹	569	783	—	214	1 268 ⁴⁹
		Summe Kapitel 13	1 954 000	1 933 550	98 664	78 214	1 736 467⁴³
					20 450		
110		Einmalige Einnahmen	—	—	—	—	—
		Gesamteinnahme Abschnitt II	1 954 000	1 933 550	98 664	78 214	1 736 467⁴³
					20 450		

¹ Die Einnahmen aus Erbschaftsteuern sind ausschließlich als Rückzahlungsbeiträge und Zuschüsse zu verwenden (vgl. Kapitel 13 Titel über Ausgaben).

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll 1941 RM.	Soll 1940 RM.	Soll 1941 gegen 1940		Zf. 1939 RM.
					mehr RM.	weniger RM.	
13		Übertrag	—	—	—	—	—
	20	Sonstiges					
		a) Die Zeitschrift „Die Rheinprovinz“	—	—	—	—	—
		b) Anteil an den Kosten des Deutschen Gemeindetages	15 832	17 413	—	1 581	30 764
		c) Beitrag zum Deutschentumsfonds des Deutschen Gemeindetages	3 800	3 800	—	—	3 800
		d) Zur Verfügung des Oberpräsidenten ...	50 000	50 000	—	—	40 000
		e) „Landeshauptmannes“	10 000	10 000	—	—	5 006 11
		f) Für nationalpol. Schulung der Beamten und Angest. der Rhein. Provinzialverwaltung	2 000	2 000	—	—	100
		g) Für sportliche Erhaltung der Beamten und Angestellten des Provinzialverbandes	8 000	8 000	—	—	8 000
		h) Für Aus schmückung der Dienstgebäude an nationalen Feiertagen u. ä., Abhaltung von Gemeinschaftsfesten, Nachrufe und Kranzspenden bei Sterbefällen usw.	12 000	12 000	—	—	10 774 70
		i) Abführung der Vergütung für Brandschäden an den Verrechnungshaushalt der Hochbauabteilung	5 000	5 000	—	—	—
		k) Zuschuß zu den Kosten der Verwaltungsbeamtenschule in Düsseldorf und sonstige Kosten für die Weiterbildung der Beamten und Angestellten	2 000	2 000	—	—	1 643 40
		l) Zuschuß und Beitrag für die volkswirtschaftliche Vereinigung im rheinisch-westfälischen Industriegebiet	1 018	1 018	—	—	1 018
		m) Für Weihnachtsgroßifikationen	2 000	2 000	—	—	1 832
		n) Einbruchdiebstahlversicherung, Bewachung der Dienstgebäude	3 300	3 300	—	—	3 199 40
		o) Zuschuß für die Zentralstelle des Vierjahresplanes der Rheinprovinz	8 000	8 000	—	—	8 000
		p) Für die Einrichtung eines Archivs der Rheinischen Besatzungszeit ¹	25 000	10 000	15 000	—	4 107 67
		q) Beitrag zur Adolf-Hitler-Stiftung der deutschen Gemeinden und Gemeindeverbände für junge Architekten und Städtebauer ...	5 000	5 000	—	—	8 000
		r) Für Repräsentationszwecke	—	—	—	—	52 95
		s) Zur Betreuung der zum Heeresdienst einberufenen Gefolgchaftsmitglieder d. Hauptverwaltung und der Aufendienststellen ...	40 000	30 000	10 000	—	10 580 96
		t) Sonstiges	3 935	4 070	—	1 35	7 903 73
		Summe Titel 20	196 885	173 601	25 000	1 716	144 782 92
					23 284		
		Summe Kapitel 13	4 637 000	4 181 100	858 616	402 716	3 349 074 40
					455 900		
110		Einmalige Ausgaben	—	—	—	—	—
		Gesamtausgabe Abschnitt II	4 697 000	4 241 100	858 616	402 716	3 401 838 44
					455 900		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
		III. Verkehrswesen					
		Strassenwesen					
20							
1		Anteil an der Reichsstraßenfahrzeugsteuer	4 986 750	5 005 350	—	18 600	5 453 156 60
2		Mieten und Pachten					
		a) aus Dienstgebäuden usw.	11 000	11 000	—	—	11 023 60
		b) aus sonstigen Eigenschaften	1 200	1 200	—	—	990 50
3		Beiträge Dritter zur Strassenunterhaltung	1 100	1 100	—	—	3 219 60
4		Abgabe für Anlagen auf Straßen	18 000	18 000	—	—	20 068 80
5		Erlös aus Obhutungen	28 000	28 000	—	—	54 951 50
6		Erlös aus Gradierungen	4 200	4 200	—	—	7 350 10
7		Erlös aus Böumen	11 900	11 900	—	—	24 574 70
8		Erlös aus alten Baumaterialien und Geräten sowie aus Straßenabraum	2 400	2 400	—	—	1 280 90
9		Erfassung von Verwaltungslosten durch StraÙe	205 496	204 563	933	—	208 706 00
		Zu übertragen	5 270 046	5 287 713	933	18 600	5 785 340 50

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
		III. Verkehrswesen					
		Strassenwesen					
		Persönliche Verwaltungslosten					
		a) Hauptverwaltung					
1		a) Anteil an den Loften der Hauptverwaltung	399 000	374 600	24 400	—	312 813 90
		b) Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge .	107 252	101 792	5 460	—	86 957 84
		b) Örtliche Verwaltung					
		(Vandobauämter und Prov.-Straßenmeister)					
2		a) Befoßungen für					
		1. einberufene planmäßige Beamte	115 000	1 048 000	71 000	—	880 320 80
		2. nicht einberufene planmäßige Beamte .	1 004 000				
		b) Befoßungen für					
		1. einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	—	17 600	13 400	—	7 345 23
		2. nicht einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	—				
		3. wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	31 000				
3		Bergütungen für					
		a) einberufene Angestellte	79 800				
		b) nicht einberufene Angestellte	589 500	580 000	137 800	—	496 654 57
		c) Erfahungsstellte	48 500				
4		Anteil der Prov.-Straßenmeister am Obhut-erlös	1 400	1 400	—	—	948 33
5		Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge .	376 100	342 461	33 639	—	321 081 12
6		Prämienanteil an der Unfallversicherung der Prov.-Straßenmeister	2500	4 000	—	1 500	1 978 25
		c) Prov.-Straßenbauabteilungen					
7		a) Befoßungen für					
		1. einberufene planmäßige Beamte	8 000	44 000	10 000	—	28 358 88
		2. nicht einberufene planmäßige Beamte .	46 000				
		b) Befoßungen für					
		1. einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	—	5 400	5 600	—	5 319 12
		2. nicht einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	—				
		3. wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	11 000				
		c) Bergütungen für					
		1. einberufene Angestellte	22 500				
		2. nicht einberufene Angestellte	308 800	210 000	138 000	—	169 512 02
		3. Erfahungsstellte	16 700				
		d) Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge .	15 600	14 336	1 264	—	—
		d) Planungsgruppe					
8		a) Befoßungen für planmäßige Beamte . .	—	10 100	—	10 100	6 338 49
		b) Bergütungen für Angestellte	—	48 000	—	48 000	43 347 65
		c) Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung	—	3 291	—	3 291	—
9		—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1—9	3 182 652	2 804 980	440 563	62 891	2 360 976 20
					377 672		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		ZP 1939	Kapitel
			1941	1940	mehr	weniger		
20		Übertrag	5 270 046	5 287 713	933	18 600	5 785 340,57	20
10		Erfstattung der Kosten für Einstellung von technischem Personal seitens des Reiches	280 000	100 000	180 000	—	275 234,20	10
11		Erfstattung der Personalkosten bei Bauausführungen auf Kosten Dritter	70 000	80 000	—	10 000	24 864,06	11
12		Erfstattung der Kosten für die Einrichtung der Planungsgruppe seitens des Generalinspektors	—	—	—	—	26 520,02	12
13		Tilgung der den Prov.-Straßenmeistern, Straßenmeisteranwärtern und Technikern zur Beschaffung der Kraftwagen und Motorräder gegebenen Darlehen	33 200	39 370	—	6 170	52 734,68	13
14-18		—	—	—	—	—	14
		Zu übertragen	5 653 246	5 507 083	180 933	34 770	6 164 635,50	

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		ZP 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
20		Zählliche Verwaltungsausgaben					
		a) Hauptverwaltung					
10		Anteil an den Kosten der Hauptverwaltung	59 500	59 115	385	—	74 533,84
		b) Örtliche Verwaltung					
		(Landesbauämter und Prov.-Straßenmeister)					
11		Löhne für					
		a) einberufene Kraftwagenfahrer	6 800	58 000	5 600	—	44 671,05
		b) nicht einberufene Kraftwagenfahrer	50 000				
		c) Ersatzkraftwagenfahrer	6 800				
12		Geschäftsbedürfnisse:					
		a) Büroinventar, Schreibmaterialien, Bürobedürfnisse, Druckkosten und Buchbinderarbeiten ¹					
		1. laufend	35 000	35 000	—	—	35 576,21
		2. einmalig	35 000	35 000	—	—	35 853,60
		b) Formularbedarf, Zeitschriften u. Bücherel ²	6 000	6 000	—	—	7 682,07
		c) Postgebühren und Fracht	100 000	90 000	10 000	—	91 341,69
		d) Miete, Heizung, Beleuchtung und Wasserversorgung	24 000	20 000	4 000	—	22 094,22
		e) Reinigung	12 000	10 000	2 000	—	10 033,85
13		Reisekosten:					
		a) Fahr- und Tagegelde für Bauamtsvorstände, 2. Bauämter, Prov.-Bauoberinspektoren und Prov.-Bauinspektoren	21 000	21 000	—	—	14 919,06
		b) Fahr- und Tagegelde für Techniker	10 000	10 000	—	—	13 183,61
		c) Reisezulagen für Kraftwagenfahrer	9 500	9 500	—	—	6 520,26
		d) Kosten der Beschaffung und Unterhaltung von Kraftwagen	90 000	120 000	—	30 000	84 018,47
14		Zur Prov.-Straßenmeister:					
		a) Entschädigung für Mitbenutzung eines Zimmers, Schreibmaterialien, Fahrtauslagen, Verzebr und Übernachtungen, Unterhaltung und Betrieb der Kraftwagen, Motor- und Fahrräder, Kraftfahrzeugsteuer sowie Haftpflicht- usw. Versicherungen	402 000	402 000	—	—	392 667,91
		b) Darlehen zur Beschaffung von Kraftwagen und Motorrädern für Straßenmeister und Techniker	60 000	60 000	—	—	56 279,—
15		Umzüge, Verlegungs- u. Stellvertretungskosten	50 000	50 000	—	—	65 841,01
16		Aufwendungen für die Dienstgebäude der Landesbauämter und für 3 Straßenmeister-Dienstwohngebäude:					
		a) Bauische Unterhaltung	18 566	18 566	—	—	58 344,13
		b) Verzinsung und Tilgung der Darlehen	52 894	52 894	—	—	52 893,67
		c) Prov.-Straßenneubauabteilungen					
17		Löhne für					
		a) einberufene Kraftwagenfahrer	3 400	15 000	15 600	—	13 422,11
		b) nicht einberufene Kraftwagenfahrer	23 800				
		c) Ersatzkraftwagenfahrer	3 400				
18		Geschäftsbedürfnisse:					
		a) Büroinventar, Schreibmaterialien, Bürobedürfnisse, Druckkosten und Buchbinderarbeiten ¹	22 000	22 000	—	—	9 066,55
		b) Formularbedarf, Zeitschriften und Bücherel ²	1 000	1 000	—	—	877,06
		c) Postgebühren und Fracht	7 500	6 000	1 500	—	6 604,95
		d) Miete, Heizung, Beleuchtung und Wasserversorgung	9 000	8 000	1 000	—	5 897,79
		e) Reinigung	2 000	1 500	500	—	1 175,37
		Zu übertragen	1 121 160	1 110 575	40 585	30 000	-1 103 497,48

Einnahmen

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
20	19	Übertrag	5 653 246	5 507 083	180 933	34 770	6 164 693 ⁵⁰
		Von Schadenerfahrspflichtigen zurückzuzahlende für die Beseitigung von Verkehrsunfällen an Landstraßen I. Ordnung vorläufig verauslagte Beträge und sonstige, nicht erfasste Einnahmen	15 000	15 000	—	—	52 946 ¹³
20-30	—	.....	—	—	—	—	—
31		Zufuß des Generalinspektors f. das Deutsche Straßenwesen zum Um- und Ausbau der Landstraßen I. Ordnung	—	—	—	—	221 100
32		Vergütung und Tilgung der für Arbeitsbeschaffungszwecke im Landstraßenbau verwendeten Darlehen	—	—	—	—	—
	a)	durch den Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	194 654	194 714	—	60	194 774
	b)	durch beteiligte Landkreise	131 700	143 500	—	11 800	133 969 ⁴¹
33		Rückzahlung von an Stadt- und Landkreise gewährten Darlehen aus dem sogenannten 3,9-Mil.-Programm	20 000	20 000	—	—	37 208 ⁷¹
34-39	—	.....	—	—	—	—	—
Zu übertragen			6 014 600	5 880 297	180 933	46 630	6 804 691 ⁷⁵

Ausgaben

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
20	19	Übertrag	1 121 160	1 110 575	40 585	30 000	1 103 497 ⁴⁸
		Reisefkosten:					
	a)	Zahr- und Tagegelber für Beamte und Angestellte	10 000	10 000	—	—	24 742 ⁶²
	b)	Verkehrszulagen für Kraftwagenführer	4 500	2 500	2 000	—	2 128 ⁸⁹
	c)	Kosten der Beschaffung und Unterhaltung der Kraftwagen	33 000	33 000	—	—	28 031 ¹⁹
20		Umgangs- und Verlegungskosten	5 000	5 000	—	—	5 490 ²⁰
	d)	Planungsgruppe	—	—	—	—	—
21		Löhne für 2 Kraftwagenführer	—	6 250	—	6 250	4 827 ⁴⁰
22		Geschäftsbedürfnisse:					
	a)	Büroinventar, Schreibmaterialien, Bürobedürfnisse, Druckfahen und Buchbinderarbeiten	—	6 000	—	6 000	6 730 ³⁶
	b)	Formularbedarf, Zeitschriften u. Bücherei	—	500	—	500	250 ³⁴
	c)	Postgebühren und Fracht	—	3 000	—	3 000	1 322 ³⁶
	d)	Miete, Heizung, Beleuchtung und Wasserversorgung	—	4 200	—	4 200	4 073 ⁵²
	e)	Reinigung	—	720	—	720	864 ⁵³
23		Reisefkosten:					
	a)	Zahr- und Tagegelber für Beamte und Angestellte	—	6 000	—	6 000	4 720 ⁹¹
	b)	Verkehrszulagen für Kraftwagenführer	—	2 000	—	2 000	677 ⁸⁰
	c)	Kosten der Beschaffung und Unterhaltung der Kraftwagen	—	15 000	—	15 000	6 862 ²⁸
24		Umgangs- und Verlegungskosten	—	2 000	—	2 000	831 ⁶⁰
Summe Titel 10-24			1 173 600	1 206 745	42 585	75 670	1 195 051 ⁵⁸
						33 085	
25		Zufuß an die Fachhochschule für Straßenbau der Techn. Hochschule in Aachen	5 000	5 000	—	—	5 000
26-29	—	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 25-29			5 000	5 000	—	—	5 000
Zachauswand							
Materielle Straßenanterhaltung							
30	a)	Löhne für					
	1.	einberufene Straßenwärters	268 500	1 900 000	154 000	—	1 862 297 ⁷⁶
	2.	nicht einberufene Straßenwärters	1 007 000	—	—	—	—
	3.	Gräßstraßenwärters	268 500	—	—	—	79 507 ³⁴
	b)	Löhne für Hilfsarbeiter	140 000	100 000	40 000	—	585 108 ⁹⁰
	c)	Tagegelber und Hinterbliebenenbezüge für Straßenwärters und Arbeiter	623 894	605 894	18 000	—	—
	d)	Unterstützung von Straßenwärters, Kraftwagenführers und Arbeiters sowie deren Hinterbliebenen	4 600	4 600	—	—	3 170
31	a)	Unterhaltung und Instandsetzung	2 560 000	1 984 315	575 685	—	1 394 334 ³⁶
	b)	Um- und Ausbau	—	—	—	—	4 258 306 ⁵⁹
32		für Vergütung und Tilgung:					
	a)	von Anleihen für Straßenbauzwecke	3 553 506	3 935 474	—	381 968	3 934 140 ⁸⁸
	b)	von Anleihen für Zwecke der Beteiligung an Steinbruch-Gesellschaften	21 271	21 271	—	—	21 270 ⁷²
	c)	von Darlehen aus der verstärkten Förderung (wertschaffenden Arbeitslokenförderung) für den Bau der Kraftwagenstraße Bonn-Mün.-Düsseldorf	334 328	334 328	—	—	334 327 ²⁵
	d)	von Darlehen für Arbeitsbeschaffungszwecke im Landstraßenbau	1 649 052	1 645 709	3 343	—	1 790 005 ⁵²
33		Abführung der bei Titel 33 vereinnahmten Rückzahlungen an die Tilgungsrücklage	20 000	20 000	—	—	37 208 ⁷¹
34-39	—	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 30-39			11 050 651	10 641 591	791 028	381 968	14 209 738 ⁰³
					409 060		

⁵⁰ Beträgt zu Titel 21a und 22b Sub gegenüberig bedienungsfähig. ⁴¹ Beträgt zu Titel 30a und 30b Sub gegenüberig bedienungsfähig. ⁷⁵ Soweit die Rückzahlungen bei Käuf...

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		38 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
20		Übertrag	6 014 600	5 880 297	180 933	46 630	6 804 691 75
40-50			—	—	—	—	—
51		Erfüllung des auf Reichsstraßen entfallenden Anteils an der Haftpflichtversicherung ...	16 200	16 200	—	—	16 464 17
52		Vergütungen für die für Dritte ausgeführten Untersuchungen der Prüfungsanstalt.....	1 500	1 500	—	—	492
53		—	—	—	—	—	—
54		Aus Beteiligungen	—	8 150	—	8 150	8 150
55		a) Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken der Straßenverwaltung	20 000	20 000	—	—	—
		b) Zinderträge aus der Grundstücksrücklage	5 800	5 670	130	—	5 278 86
56-57			—	—	—	—	—
Summe Kapitel 20			6 058 100	5 931 817	181 063	54 780	6 835 076 75
					126 283		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		38 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
20		Leistungen an Kreis und Gemeinden					
40		Für Ortsdurchfahrten im Zuge von Reichsstraßen und Landstraßen I. Ordnung	792 290	790 125	2 165	—	864 753 06
41		—	—	—	—	—	—
42		Unterstützung des Kreis- und Gemeindebewegbaues einschließlich des Baues von Brücken und Übernahmestraßen:					
		a) auf Grund vertraglicher Verpflichtung ..	—	84 508	—	84 508	738 917 10
		b) Neubewilligungen in besonderen Fällen†	100 000	100 000	—	—	30 921 42
43		Für Vergütung und Tilgung von Anleihen für den Ausbau von Übernahmestraßen zu Provinzialstraßen	883 440	924 457	—	41 017	924 123 58
44		Für Förderung des Baues zwischengemeindlicher Straßen und Verkehrsanlagen im Bezirke des Ruhrgebietesverbandes	550 000	600 000	—	50 000	600 000 —
45		Brückenunterhaltungszuschüsse	1 600 000	1 700 000	—	100 000	1 542 781 50
46-49		—	—	—	—	—	—
Summe Titel 40-49			3 925 730	4 190 090	2 165	275 525	4 710 496 66
						273 360	
		Sonstiges					
50		—	—	—	—	—	—
51		Steuern und Versicherungen	54 590	62 970	—	8 380	59 766 23
52		Unterhaltung und Betrieb der Prüfungsanstalt für Asphalt und Teer sowie für bodenkundliche Untersuchungen:					
		a) Kellerkosten	1 500	1 500	—	—	302 40
		b) Sachaufwand	5 000	5 000	—	—	2 557 89
53		Für Anschaffung von Karten, Kartentafeln und dgl.	3 000	3 000	—	—	2 704 35
54		Kraftwagenunterhaltung der Hauptverwaltung	1 000	500	500	—	1 359 —
55		a) Abführung der aus dem Verkauf von Grundstücken der Straßenverwaltung erzielten Erlöse an die Grundstücksrücklage der Straßenverwaltung ¹	20 000	20 000	—	—	—
		b) Abführung der Zinderträge an die Grundstücksrücklage der Straßenverwaltung	—	—	—	—	5 278 86
56		a) Kosten für Vorkurse in der Baumpflege und für Landschaftsberatung	1 500	1 500	—	—	819 80
		b) Kosten der beruflichen Schulungskurse für die technischen Beamten der Landesbauämter und die Straßenwärter	4 000	4 000	—	—	4 804 38
57		a) Prozesskosten und laufende Zahlungen aus Haftpflichtschäden	17 000	—	—	—	—
		b) Haftung für etwaige Unfälle auf Landstraßen II. Ordnung	10 000	30 000	—	12 000	9 785 50
		c) Anschaffung der Dienstgebäude der Landesbauämter und Neubauabteilungen an Rationalisierertagen usw. und Unvorhergesehenes	15 000	—	—	—	—
Summe Titel 50-57			132 590	128 470	12 500	8 380	87 378 41
					4 120		
Summe Kapitel 20			19 470 283	18 985 876	1 288 841	804 434	22 658 640 88
					484 407		

¹ Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken der Straßenverwaltung den Kreis überliefern, sind die in dieser Stelle an die Rücklage

Einnahmen

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zfr. 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
21		Eisenbahn- und Kleinbahnwesen					
	1	Anteil aus den Überschüssen der Kleinbahn Wetzlar-Büschfeld	1 000	1 000	—	—	—
22	—	Straßverkehr	—	—	—	—	—
23	—	Flugwesen und Luftfahrt	—	—	—	—	—
24		Wasserstraßen					
	1	—	—	—	—	—	—
	2	Zinsen aus der Anlage der Mülllage betr. Garantieleistungen für den Rhein-Deiser- Kanal	1 000	1 350	—	350	3 603 20
25 bis 28	—	—	—	—	—	—	—
29	—	Sonstiges	—	—	—	—	—
120		Einmalige Einnahmen					
	1	Straßenneubauten:					
	a)	Zuschuß des Generalinspektors	—	—	—	—	234 268 89
	b)	Grundförderung	—	—	—	—	—
	—	Umgehungsstraße Herzogenrath	—	—	—	—	99 60
		Summe Kapitel 120	—	—	—	—	234 269 29
		Gesamteinnahme Abschnitt III	6 066 010	5 934 167	181 063	55 130	6 604 410 60
					125 933		

Ausgaben

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Zfr. 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
21		Eisenbahn- und Kleinbahnwesen					
	1	Zur Zahlung von Zinsen an die Rheinische Kriegszentrale und Provinzialbank für den Baunternahmen etwa zu gewährenden Darlehen	1 000	1 000	—	—	—
22	—	Straßverkehr	—	—	—	—	—
23		Flugwesen und Luftfahrt					
	1	Zur Durchführung von Luftfahrtmaßnahmen im Bereich der Provinzialverwaltung ..	350 000	125 000	225 000	—	235 026 67
	2	Anteil an den Kosten der Hauptverwaltung ..	2 090	2 090	—	—	2 189 73
		Summe Kapitel 23	352 090	127 090	225 000	—	237 216 40
24		Wasserstraßen					
	1	Beitrag zu den Garantieleistungen für den Rhein-Deiser-Kanal auf Grund des Was- serstraßengesetzes vom 1. April 1905, ...	10 000	10 000	—	—	10 000
	2	Abführung der bei Kapitel 24 Titel 2 verein- barten Zinsen an die Mülllage betr. Gar- antieleistungen für den Rhein-Deiser-Kanal	—	—	—	—	3 603 20
		Summe Kapitel 24	10 000	10 000	—	—	13 603 20
25 bis 28	—	—	—	—	—	—	—
29	—	Sonstiges	—	—	—	—	—
120		Einmalige Ausgaben					
	1	Straßenneubauten	—	—	—	—	47 944 27
	—	Mühlbrücke Nettwig	—	—	—	—	246 500
		Summe Kapitel 120	—	—	—	—	294 444 27
		Gesamtausgabe Abschnitt III	19 833 373	19 123 966	1 513 841	804 434	23 203 904 75
					709 407		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Jr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
IV. Wirtschaftspflege							
A. Landwirtschaft							
Eigene Betriebe¹							
30	1-9	.....	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1-9	—	—	—	—	—
		Landeskultur (Bodenverbesserungen)					
	10	.....	—	—	—	—	—
	11	.....	—	—	—	—	—
	12	Aus dem Staatsanteil an dem außerordentlichen Landeskulturprogramm für Aufforstungen und für Maschinen für Folgeeinrichtungsarbeiten	60 000	60 000	—	—	17 934 15
	13	Rheinischer Meliorationsfonds:					
		a) Zinsen von dem Fonds	2 200	2 200	200	—	1 883 92
		b) Zinsen aus ausgeliehenen Darlehen	550	600	—	50	1 026 01
		c) Tilgung aus ausgeliehenen Darlehen	500	550	—	50	1 967 95
	14	Zinsen aus dem Fonds „Zinsvereicherungen für Meliorationsdarlehen“	1 200	1 650	—	450	1 582 28
	15-19	.....	—	—	—	—	—
		Summe Titel 10-19	64 450	64 800	200	550	24 394 31
						350	
	20	Weinbau, Obstbau und Gemüsebau					
		Erstattung von Staat und Landesbauernschaft Rheinland (je 1/2 am Gehalt des Weinbauwanderlehrers in Linz, früher in Fond an der Mosel)	5 900	5 500	400	—	5 734 58
	21-29	.....	—	—	—	—	—
		Summe Titel 20-29	5 900	5 500	400	—	5 734 58

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Jr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
IV. Wirtschaftspflege							
A. Landwirtschaft							
Eigene Betriebe¹							
30	1-9	.....	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1-9	—	—	—	—	—
		Landeskultur (Bodenverbesserungen)					
	10	Für Meliorationen, Umlegungen und Wasserleitungen sowie für genossenschaftliche und kommunale Flussregulierungen und sonstige Bodenverbesserungen einschl. der Rentenleistungen aus dem Arbeitsbeschaffungsprogramm 1933 ²	709 600	709 600	—	—	698 320 50
	11	Zur Förderung größerer Landeskulturprojekte ²	230 000	295 500	—	65 500	360 000 —
	12	Beteiligung an dem außerordentlichen Landeskulturprogramm ²	193 000	193 000	—	—	362 538 65
	13	Absführung der unter Kapitel 30 Titel 13 vereinbarten Zins- und Tilgungsbeträge an den Rheinischen Meliorationsfonds	3 250	3 150	100	—	4 877 88
	14	Absführung des unter Kapitel 30 Titel 14 vereinbarten Zinsbetrages a. d. Fonds „Zinsvereicherungen für Meliorationsdarlehen“	1 200	1 650	—	450	1 582 28
	15	Zuschuß an den Meliorationsverband der Landeskulturgenossenschaften	4 000	4 000	—	—	3 000 —
	16	Zur Förderung landeskultureller Planungen	36 000	36 000	—	—	43 077 04
	17	Zuschuß an die Bauhule für Wasserwirtschaft und Kulturtechnik in Siegen	18 000	18 000	—	—	13 323 —
	18	Zur Forstberatung und Förderung der Waldkultur an die Landesbauernschaft ²	28 600	28 600	—	—	28 600 —
	19	.....	—	—	—	—	—
		Summe Titel 10-19	1 223 650	1 289 500	100	65 950	1 515 319 35
						65 850	
	20	Weinbau, Obstbau und Gemüsebau					
		Förderung des Wein-, Obst- und Gemüsebaues					
		a) 1/2 der Kosten der Wein-, Obst- u. Gemüsebaubeamten der Landesbauernschaft Rheinland einschl. der Reisekosten und des Sachaufwandes für alle Weinbauwanderlehrer	21 150	21 150	—	—	19 762 83
		b) persönl. Aufwendungen für den nicht einberufenen Weinbauwanderlehrer in Linz	8 000	7 400	600	—	7 043 28
		c) für jährliche Aufwendungen ²	16 000	16 000	—	—	9 322 91
	21-29	.....	—	—	—	—	—
		Summe Titel 20-29	45 150	44 550	600	—	36 129 02

¹ Die mit den Provinzial-Geld- und -Pflegeanstalten, der Provinzial-Arbeitsanstalt Straumeller und den Provinzial-Ordnungsbeamten verbundenen landwirtschaftlichen Betriebe sind in den Haushaltsplänen der betreffenden Anstalten enthalten. Bezüglich der früher hier aufgeführten Provinzialgüter Volensdorf, Zammerdorf, Bickensheim und Delsdorf vergl.icht Unterhaushaltsplan der Eigenwirtschaftsverwaltung, Anlage 1, Seite 23.

Siehe Fußnote auf der Einnahmeseite. ² Die Mittel bei Kapitel 30 Titel 10, 11 und 12 sind auf 3 Jahre übertragbar. ³ Kapitel 30 Titel 18, 20c, 26, 40, 60, Kapitel 31 Titel 10a, 11a, 12, 13 sind gegenwärtig bedienungsfähig.

Einnahmen

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
30	Tierzucht						
	30-39	.....	—	—	—	—	—
	Summe Titel 30—39		—	—	—	—	—
	Ackerwirtschaft, Weidewirtschaft usw.						
40-49	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 40—49		—	—	—	—	—	
Hochwasserchäden u. Hochwasserichuß							
50	Hochwasserichußmaßnahmen	.....	—	—	—	—	—
51-59	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 50—59		—	—	—	—	—	
Verchiedenes							
60-69	.....	—	—	—	—	—
70	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	.....	150	110	40	—	472 95
Summe Titel 60—70		—	150	110	40	—	472 95
Summe Kapitel 30		—	70 500	70 410	640	550	30 601 85

31 Landwirtschaftlicher Unterricht

a) Eigene landwirtschaftliche Schulen

1	Provinziallehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft Trier ¹	136 810	127 610	9 200	—	137 902 04
2	Provinziallehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft Kreuznach ²	166 710	182 710	—	16 000	190 050 40
3	Provinziallehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft Altwieser ³	29 060	38 990	—	9 930	49 050 77
4	Höhere Landbauhschule Brühl ⁴	24 930	23 370	1 560	—	24 357 80
5	Landfrauenschule Clewig ⁵	33 200	31 200	2 000	—	31 725 65
6	Landfrauenschule Poppard ⁶	25 910	18 260	7 650	—	11 290 20
7	Mädchenabteilung Kreuznach ⁷	12 350	10 530	1 820	—	8 759 30
8-9	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 1—9		428 970	432 670	22 230	25 930	453 751 20

3 700

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
30	Tierzucht						
	30	Zur Förderung der Tierzucht ⁸	76 250	76 250	—	—	84 400
	31-39	—	—	—	—	—
	Summe Titel 30—39		76 250	76 250	—	—	84 400
Ackerwirtschaft, Weidewirtschaft usw.							
40	Zur Förderung der Maßnahmen der Landesbauernschaft auf dem Gebiete der Ackerwirtschaft, Weidewirtschaft usw. ⁹	32 000	32 000	—	—	32 000	
41-49	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 40—49		32 000	32 000	—	—	32 000	
Hochwasserchäden u. Hochwasserichuß							
50	Weitere Note der übernommenen Jahresleistungen für den Deichbau Rdn-Külheim	3 246	3 246	—	—	3 246	
51-59	.....	—	—	—	—	—
Summe Titel 50—59		3 246	3 246	—	—	3 246	
Verchiedenes							
60	Zur Aufrechterhaltung wichtiger Einrichtungen auf dem Gebiete der Fischzucht, Bienenzucht, des Pflanzenschutzes, der Landmaschinenkunde usw. ¹⁰	15 000	15 000	—	—	16 114 50	
61-69	.....	—	—	—	—	—
70	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	2 704	2 704	—	—	1 773 77	
Summe Titel 60—70		17 704	17 704	—	—	17 888 27	
Summe Kapitel 30		1 398 000	1 463 250	700	65 950	1 688 982 64	

65 250

31 Landwirtschaftlicher Unterricht

a) Eigene landwirtschaftliche Schulen

1	Provinziallehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft Trier ¹	352 280	317 500	34 780	—	291 228 45
2	Provinziallehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft Kreuznach ²	363 110	353 710	9 400	—	305 934 08
3	Provinziallehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft Altwieser ³	137 360	138 100	—	740	121 984 03
4	Höhere Landbauhschule Brühl ⁴	52 530	47 170	5 360	—	47 411 50
5	Landfrauenschule Clewig ⁵	77 500	61 800	15 700	—	50 729 97
6	Landfrauenschule Poppard ⁶	44 910	40 760	4 150	—	24 403 32
7	Mädchenabteilung Kreuznach ⁷	27 050	22 230	4 820	—	15 469 41
8	Zur Hebung des Schulbesuchs der provinziäl-eigenen Lehranstalten (Beihilfen an bedürftige Schüler und Schülerinnen) sowie Reisekosten für die Mitglieder der Beiräte	6 000	6 000	—	—	3 519 20
9	Zuschuß des Provinzialverbandes als Schulträger zu der gartenbaulichen Frauenschule in Kaiserwerth	20 000	—	20 000	—	—
—	Einrichtung u. Ausbau von Landfrauenschulen	—	—	—	—	3 003 52
Summe Titel 1—9		1 080 740	987 270	94 210	740	863 683 48

93 470

¹ Siehe Anlage 2, Seite 19. ² Siehe Anlage 3, Seite 25. ³ Siehe Anlage 4, Seite 29. ⁴ Siehe Anlage 5, Seite 31. ⁵ Siehe Anlage 6, Seite 37.

⁸ Siehe Anlage 2, Seite 19. ⁹ Siehe Anlage 3, Seite 25. ¹⁰ Siehe Anlage 4, Seite 29. ¹¹ Siehe Anlage 5, Seite 31. ¹² Siehe Anlage 6, Seite 37. ¹³ Siehe Anlage 7, Seite 41.



Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939	
			1941	1940	mehr	weniger		
31	10	b) Landwirtschaftliche Schulen und Versuchstationen	—	—	—	—	—	
		11	Zinsen aus dem Sonderfonds für ehemalige Kriegsteilnehmer unter den Hören der Höheren Landbauhschule Brühl	180	180	—	—	179 23
		12-13	—	—	—	—	—	
		Summe Titel 10-13		180	180	—	—	179 23
Summe Kapitel 31		429 150	432 850	22 230	25 930	453 930 52		
						3 700		
32	B. Förderung des Gewerbes (Handwerk, Industrie, Handel)							
	—		—	—	—	—	—	

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
31	10	b) Beihilfen an landwirtschaftliche Schulen und Versuchstationen					
		Zur Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen aller Art und Mädchenabteilungen sowie für den Stipendienfonds für bedürftige Schüler und Schülerinnen der Landwirtschaftsschulen und für Sonderbeihilfen an die in den wirtschaftlich ungünstigen Höhengebieten gelegenen Schulen					
		a) Tausende Zuschüsse an die Landesbauernschaft Rheinland	141 500	141 500	—	—	141 500
		b) Zur Verrichtung der Ruhegehälter u. Hinterbliebenenbezüge	187 848	168 264	19 854	—	166 888 45
		11 Höhere Landwirtschaftsschulen in Bitburg und Kieve					
		a) Tausende Zuschüsse an die Schulträger	3 000	3 000	—	—	3 000
		b) Zur Verrichtung der Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge ehemaliger Direktoren und Lehrkräfte	54 800	50 084	4 716	—	46 991 40
		c) Abführung der bei Kapitel 31 Titel 11 vereinnahmten Zinsen an den Sonderfonds für ehemalige Kriegsteilnehmer unter den Hören der Höheren Landbauhschule Brühl	180	180	—	—	179 23
12	Zur ländliche Berufsschulen und Fortbildungsgänge für Mädchen (frühere ländl. Wanderhaushaltungsschulen) an die Kreise	2 000	2 000	—	—	—	
13	Zur Erhaltung anderer Einrichtungen auf dem Gebiete des landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchswesens	26 900	26 900	—	—	26 900	
Summe Titel 10-13		416 228	391 928	24 300	—	385 459 08	
Summe Kapitel 31		1 496 968	1 379 198	118 510	740	1 249 142 56	
				117 770			
32	B. Förderung des Gewerbes (Handwerk, Industrie, Handel)						
	1	Zur Gewährung von Zuschüssen an gewerbliche Bildungseinrichtungen von provinzieller Bedeutung	170 000	170 000	—	—	164 844 50
		Zuschüsse für Bodenforschungsarbeiten in der Rheinprovinz	—	—	—	—	20 000
Summe Kapitel 32		170 000	170 000	—	—	144 844 50	

Kapitel 30 Titel 18, 20c, 20, 40, 60, Kapitel 31 Titel 10a, 11a, 12, 13 sind gegenseitig bedingfügig.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
33	1	Stetrigkeitsüberföhrung Aus Beteiligungen	137 560	137 555	5	—	121 889,30
34	—	Wasserüberföhrung	—	—	—	—	—
35		C. Wohnungs- und Siedlungsweſen einſchl. Landesplanung					
	1	Einnahmen aus der Abgabe von Kartenmaterial	2 000	2 000	—	—	122 659,70
	2	Tilgung der den Leitern der Bezirksstellen der Landesplanung der Rheinprovinz zur Beschaffung von Kraftwagen gegebenen Darlehen	—	172	—	172	577,50
	3-9	.....	—	—	—	—	—
		Zu übertragen	2 000	2 172	—	172	123 237,20

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
33	1	Stetrigkeitsüberföhrung Anleihebedienst	44 800	57 600	—	12 800	70 282,26
		Summe Kapitel 33	44 800	57 600	—	12 800	70 282,26
34	1	Wasserüberföhrung					
		a) Anteilige persönl. Verwaltungsloſten	1 680	1 580	100	—	1 492,16
		b) Anteilige löchl. Verwaltungsloſten (pausch.)	600	600	—	—	600,—
		c) Personalaufwand	9 500	9 000	500	—	8 620,20
		d) Sachaufwand	18 220	18 820	—	600	2 700,40
		Summe Kapitel 34	30 000	30 000	600	600	13 412,76
35		C. Wohnungs- und Siedlungsweſen einſchl. Landesplanung					
	1	Für raumpolitische Untersuchungen	20 000	25 000	—	5 000	7 000,—
	2	Zur Förderung siedlungs- und verkehrspolitischer Planungen f.	35 000	60 000	—	25 000	42 500,—
	3	Für Maßnahmen besiedlungs- und wirtschaftspolitischer Art unter besonderer Berücksichtigung linderreicher Familien f.	50 000	150 000	—	100 000	135 360,17
	4	Zur Durchführung von Aufbaumaßnahmen, insbesondere zwecks Förderung von Meliorationen und bodenkundlichen Untersuchungen f.	70 000	50 000	20 000	—	83 000,—
	5	Zur Herstellung und Beschaffung von Kartenmaterial für Zwecke der Provinzialverwaltung	5 000	5 000	—	—	4 647,73
	6	Beitrag zur Landesplanungsgemeinschaft Rheinland	60 000	60 500	—	500	60 580,—
	7	Beiträge zu wohnungs-, siedlungs- und kartographisch-wissenschaftlichen Gesellschaften und Vereinen u. a.	800	1 000	—	200	2 753,—
	8	Beitrag zum Landesfremdenverkehrsverband Rheinland e. V., Bad Godesberg	10 000	8 000	2 000	—	10 000,—
	9	Patenschaft zwecks Verſendung der vom Landesfremdenverkehrsverband herausgegebenen Zeitschrift „Rheinland in Wort und Bild“ an Wehrmachtangehörige	4 800	4 800	—	—	—
		Zu übertragen	255 600	364 300	22 000	130 700	260 840,90

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		39 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
35		Übertrag	2 000	2 172	—	172	123 237 ²³
10	—	—	—	—	—	—	—
11		Erfattungen für Inanspruchnahme des Provinzialverbandes aus Bürgschaften für Siedlerkredite	1 000	1 000	—	—	597 ⁴¹
12		Erfassung der Hochbauabteilung zur Durchführung der Vermessungs- und Grundbuchangelegenheiten der provinziellen Anstalten	3 000	3 000	—	—	3 024 ³⁰
13		Aus Beteiligungen	1 000	1 000	—	—	—
14		Sonstiges	—	28	—	28	—
—		Rückzahlung einer dem Kreise Altwieser zum Bau eines Radfahrweges gewährten Beihilfe	—	—	—	—	52 748 ⁹⁵
		Summe Kapitel 35	7 000	7 200	—	200	179 607⁸⁹
36		Feuerlöschwesen und Provinzial-Feuerweherschule					
1-3	—	—	—	—	—	—	—
4		Zinsen aus der Anlage der vom Rheinischen Provinzial-Feuerweherverband übernommenen Rücklagen	4 250	4 530	—	280	—
5		Provinzial-Feuerweherschule Koblenz-Oberwerth ¹	188 723	68 036	120 687	—	26 433 ⁹³
—		Einnahmen im Zusammenhang mit der Übernahme der Provinzial-Feuerweherschule Koblenz-Oberwerth	—	—	—	—	35 392 ⁸⁵
		Summe Kapitel 36	192 973	72 566	120 687	280	61 826⁷⁸
					120 417		
37-38	—	—	—	—	—	—	—
39		D. Sonstiges					
1		Provinzialinstitut für Arbeits- und Berufsforschung Düsseldorf ²	21 000	21 000	—	—	27 758 ²²
2	—	—	—	—	—	—	—
3		Zinsen aus dem Fonds „Nittergut Desdorf“	1 600	1 600	—	—	1 603 ⁴⁰
		Summe Kapitel 39	22 600	22 600	—	—	29 361⁶³
130		Einmalige Einnahmen	—	—	—	—	—
		Gesamteinnahme Abschnitt IV	859 783	743 171	143 572	26 960	877 218⁸¹
					116 612		

¹ Siehe Anlage 7, Seite 191. ² Siehe Anlage 8, Seite 197.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		39 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
35		Übertrag	255 600	364 300	22 000	130 700	260 840 ⁹⁰
10		Zur Förderung der landwirtschaftlichen und gärtnerischen Siedlung					
	a)	Zuzuschüsse für Siedlerkredite und Beihilfen für bedürftige Neubauern	10 000	10 000	—	—	5 298 ³⁴
	b)	Zuschüsse für Landarbeiter	3 000	3 000	—	—	—
	c)	Sonstige Aufwendungen (zur Aufklärung der Landbevölkerung usw.)	10 000	10 000	—	—	79 ⁷⁰
11		Abführung der bei Kapitel 35 Titel 11 vereinnahmten Beträge an die Bürgschaftsicherungsrücklage	1 000	1 000	—	—	—
12		Zur Durchführung der Vermessungs- und Grundbuchangelegenheiten der Provinzialanstalten und -güter einschl. Instandhaltung der Instrumente	5 000	5 000	—	—	5 041 ⁷⁰
13-14	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 35	284 600	393 300	22 000	130 700	271 260⁶⁴
						108 700	
36		Feuerlöschwesen und Provinzial-Feuerweherschule					
1		Zuschuß für die Provinzial-Feuerweherschule Koblenz-Oberwerth	41 794	38 126	3 668	—	—
2		a) Anteilige persönliche Verwaltungskosten b) Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung c) Anteilige jährl. Verwaltungskosten (pausch.)	16 000 5 318 600	12 350 4 887 600	3 650 431 —	—	3 963 ⁵⁸
3		Kosten für den Betrieb und die Haltung des Kraftwagens des Abschnittsinspektors der Freiwilligen Feuerwehr	5 250	4 500	750	—	4 635 ¹⁶
4		Verwendung der bei Kapitel 36 Titel 4 vereinnahmten Zinsen zur Unterstützung hilfsbedürftiger Feuerwehrmänner bzw. Abführung der Zinsen an die vom Rheinischen Provinzial-Feuerweherverband übernommenen Rücklagen	4 250	4 530	—	280	—
5		Provinzial-Feuerweherschule Koblenz-Oberwerth ¹	188 723	68 036	120 687	—	19 726 ⁶³
		Summe Kapitel 36	261 935	133 019	129 196	280	28 325³⁷
					128 916		
37-38	—	—	—	—	—	—	—
39		D. Sonstiges					
1		Provinzialinstitut für Arbeits- und Berufsforschung Düsseldorf ²	70 750	64 200	6 550	—	54 549 ²³
2	—	—	—	—	—	—	—
3		Abführung der bei Kapitel 39 Titel 3 vereinnahmten Zinsen an den Fonds „Nittergut Desdorf“	1 600	1 600	—	—	1 603 ⁴⁰
		Summe Kapitel 39	72 350	65 800	6 550	—	56 152⁶³
130		Einmalige Ausgaben	—	—	—	—	—
		Gesamtausgabe Abschnitt IV	3 758 653	3 692 167	277 556	211 070	3 522 403³⁶
					66 486		

¹ Siehe Anlage 7, Seite 191. ² Siehe Anlage 8, Seite 197.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		3ß 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
		V. Volksfürsorge					
		Allgemeine Kosten des Landesfürsorgeverbandes	—	—	—	—	—
40							
		Summe Kapitel 40	—	—	—	—	—

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		3ß 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
		<u>Ordentliche Fürsorge für Hilfsbedürftige</u>					
		Besserungswesen sowie Pflege- und Ziehwesen					
41							
	1	Erfstattungen von Kranken und Drittverpflichteten	200 000	150 000	50 000	—	234 494,56
		Zu übertragen	200 000	150 000	50 000	—	234 494,56

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		3ß 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
		V. Volksfürsorge					
		Allgemeine Kosten					
		des Landesfürsorgeverbandes					
40							
	1	Anteilige persönliche Ausgaben der Hauptverwaltung					
		a) zu Kapitel 41	141 300	132 700	8 600	—	112 671,91
		b) zu Kapitel 42	221 000	207 500	13 500	—	184 394,05
		c) zu Kapitel 43	36 900	34 600	2 300	—	29 699,04
		d) zu Kapitel 44	64 100	60 200	3 900	—	58 659,44
		e) zu Kapitel 45	184 800	173 500	11 300	—	171 179,88
		f) zu Kapitel 47	5 900	5 500	400	—	3 595,60
		g) zu Kapitel 48	87 700	82 300	5 400	—	78 683,08
		Summe Titel 1	741 700	696 300	45 400	—	638 883,00
	2	Anteilige sächliche Ausgaben der Hauptverwaltung					
		a) zu Kapitel 41	26 200	25 903	297	—	27 188,16
		b) zu Kapitel 42	46 400	45 947	453	—	46 897,04
		c) zu Kapitel 43	6 700	6 596	104	—	8 723,95
		d) zu Kapitel 44	13 000	12 886	114	—	13 901,32
		e) zu Kapitel 45	24 000	23 664	330	—	27 937,09
		f) zu Kapitel 47	1 200	1 166	34	—	1 072,30
		g) zu Kapitel 48	9 300	9 252	48	—	10 180,12
		Summe Titel 2	126 800	125 414	1 386	—	135 848,98
	3	Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge					
		a) zu Kapitel 41	34 150	31 477	2 673	—	30 385,27
		b) zu Kapitel 42	65 769	61 315	4 454	—	58 484,04
		c) zu Kapitel 43	9 893	9 091	802	—	6 616,42
		d) zu Kapitel 44	17 728	16 291	1 437	—	14 411,23
		e) zu Kapitel 45	45 739	42 032	3 707	—	40 929,19
		f) zu Kapitel 47	1 524	1 401	123	—	998,61
		g) zu Kapitel 48	13 474	12 382	1 092	—	10 994,91
		Summe Titel 3	188 277	173 989	14 288	—	162 819,67
		Summe Kapitel 40	1 056 777	995 703	61 074	—	937 551,65

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		3ß 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
		<u>Ordentliche Fürsorge für Hilfsbedürftige</u>					
		Besserungswesen sowie Pflege- und Ziehwesen					
41							
	1	Aufwendungen für landhilfsbedürftige Personen, und zwar					
		A. Aufnahmepflegekosten für die Unterbringung in					
		a) dem Heim für Land- und Bezirkshilfsbedürftige in Brauweiler ¹	52 800	75 000	—	22 200	69 088,40
		b) den Prov. Heil- und Pflegeanstalten und der Rhein. Landesclinik Bonn ² ...	546 000	585 000	—	39 000	746 975,46
		c) dem Prov.-Gehörlosenheim Gückirchen ³	—	770	—	770	802,00
		d) den Prov.-Gehörlosenschulen ⁴	1 750	5 000	—	3 250	3 450,00
		e) den Prov.-Blindenschulen ⁵	750	—	750	—	—
		f) der Orthop. Landeslinierklini Sächtern ⁶	3 000	4 500	—	1 500	3 164,25
		g) den Privatanstalten ⁷	600 000	700 000	—	100 000	496 983,98
		B. Erfstattungen an Fürsorgeverbände und andere †	1 200 000	1 200 000	—	—	1 347 943,48
		Summe Titel 1	2 404 300	2 570 270	750	166 720	2 668 407,57

¹ Kapitel 41 Titel 1 A a bis 1 A g (sob. gegenseitig bedienungsfähig).



Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
41		Übertrag	200 000	150 000	50 000	—	234 494 06
2		Provincial-Arbeitsanstalt Braunweiler ¹	1 329 500	1 363 100	—	33 600	1 445 760 81
3		Erstattungen von Kranken aus Invalidenrenten usw.	27 000	40 000	—	13 000	35 842 31
4		Produktivdarlehen aus überwiesenen Staatsmitteln an Hilfsbedürftige für Zwecke der Aufrichtung bzw. Erhaltung ihrer Existenz:					
	a)	Zinsen aus dem Fonds „Produktivdarlehen an Hilfsbedürftige für Zwecke der Aufrichtung bzw. Erhaltung ihrer Existenz“	300	100	200	—	241 44
	b)	Entnahme aus dem Fonds „Produktivdarlehen an Hilfsbedürftige für Zwecke der Aufrichtung bzw. Erhaltung ihrer Existenz“	—	—	—	—	—
	c)	Rückflüsse aus ausgeliehenen Darlehen ..	20 000	12 000	8 000	—	30 907 37
		Summe Kapitel 41	1 576 800	1 565 200	58 200	46 600	1 747 246 49
					11 600		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
41		Übertrag	2 404 300	2 570 270	750	166 720	2 668 407 57
2		Prov.-Arbeitsanstalt Braunweiler ¹	1 399 500	1 382 100	17 400	—	1 423 473 67
		Mehraufwendungen auf Grund der neuen Krankenhaustarifordnung	—	—	—	—	12 019 07
		Für Anschaffungen von Bekleidungs- und Inventargegenständen für die Prov.-Arbeitsanstalt Braunweiler	—	—	—	—	10 100 —
3		Zur Durchführung des Reichsgesetzes gegen gefährliche Gewohnheitsverbrecher und über Maßregeln der Sicherung und Besserung vom 24. 11. 1933 und des Preuß. Ausf.-Gesetzes vom 16. 10. 1934 (vgl. Kapitel 42 Titel 1 b der Einnahme)	300 000	498 000	—	198 000	368 839 19
4		Produktivdarlehen aus überwiesenen Staatsmitteln an Hilfsbedürftige für Zwecke der Aufrichtung bzw. Erhaltung ihrer Existenz:					
	a)	zur Gewährung von Darlehen ²	10 000	10 000	—	—	8 300 —
	b)	Gebühren und sonstige Kosten ³	50	50	—	—	—
	c)	Abführung an den Fonds „Produktivdarlehen an Hilfsbedürftige für Zwecke der Aufrichtung bzw. Erhaltung ihrer Existenz“ ..	10 250	2 050	8 200	—	22 848 81
		Summe Titel 4	20 300	12 100	8 200	—	31 148 81
		Summe Kapitel 41	4 124 100	4 462 470	26 350	364 720	4 513 988 31
						338 370	

Außerordentliche (erweiterte) Fürsorge für Hilfsbedürftige (Kapitel 42—44)							
Fürsorge für Geisteskrante, Schwachsinnige und Epileptische							
1a		Erstattungen der Bezirksfürsorgeverbände ..	9 896 000	11 230 200	—	1 334 200	10 950 233 41
1b		Erstattungen aus Kapitel 41 Titel 3. (Zur Ausführung des § 42 b des Reichsgesetzes gegen gefährliche Gewohnheitsverbrecher und über Maßregeln der Sicherung und Besserung vom 24. 11. 1933 und des Preuß. Ausf.-Gesetzes vom 16. 10. 1934.) Siehe Vorbericht zu Kapitel 41 Titel 3	300 000	498 000	—	198 000	368 839 19
2		Erstattungen der Kranken und Drittverpflichteten	1 080 000	1 200 000	—	120 000	1 335 221 85
3		—	—	—	—	—	—
4		Provincial-Heil- und -Pflegeanstalt Andernach ⁴	1 706 150	1 740 100	—	33 950	1 770 511 14
5		Provincial-Heil- u. -Pflegeanst. Bedburg-Dau ⁵	1 536 450	3 489 920	—	1 953 470	3 614 046 31
6		Provincial-Heil- und -Pflegeanstalt Bonn ⁶ ..	1 503 750	1 430 850	72 900	—	1 469 545 95
7		Provincial-Heil- und -Pflegeanstalt Düren ⁷ ..	1 833 450	1 924 140	—	90 690	1 897 623 94
8		Provincial-Heil- u. -Pflegeanstalt Galkhausen ⁸	1 778 300	1 843 800	—	65 500	1 796 675 52
9		Provincial-Heil- u. -Pflegeanstalt Grafenberg ⁹	1 514 100	1 546 100	—	32 000	1 522 131 19
10		Provincial-Heil- u. -Pflegeanstalt Johannistal ¹⁰	2 472 100	2 701 880	—	229 780	2 640 714 56
11		Rheinische Landesklinik für Jugendpsychiatrie Bonn ¹¹	190 400	195 980	—	5 580	193 699 87
12		Rheinisches Provinzial-Institut für psychiatrisch-neurologische Erbforschung Bonn ¹² ..	42 010	42 010	—	—	38 788 —
13		—	—	—	—	—	—
14		—	—	—	—	—	—
		Zu übertragen	23 852 710	27 842 980	72 900	4 063 170	27 598 030 93

Außerordentliche (erweiterte) Fürsorge für Hilfsbedürftige (Kapitel 42—44)							
Fürsorge für Geisteskrante, Schwachsinnige und Epileptische							
1		Anstaltspflegelosten und Nebenkosten					
	a)	in den Prov.-Heil- und -Pflegeanstalten und der Rhein. Landesklinik Bonn ¹	8 431 400	10 428 000	—	1 996 600	10 227 304 33
	b)	in Anstalten anderer Provinzialverbände ² ..	635 600	561 000	74 600	—	542 278 70
	c)	in Privatanstalten ³	5 031 000	5 334 000	—	303 000	5 106 152 84
		Summe Titel 1	14 098 000	16 323 000	74 600	2 299 600	15 875 735 87
						2 225 000	
2		Unterbringungskosten für solche Personen, für die die öffentliche Fürsorge nicht in Anspruch genommen werden kann	14 000	25 000	—	11 000	14 412 —
3		Beihilfen an Bezirksfürsorgeverbände usw. für Zwecke der sogen. Offenen Fürsorge	9 000	12 000	—	3 000	8 460 71
4		Provincial-Heil- und -Pflegeanstalt Andernach ⁴	1 655 800	1 580 298	75 502	—	1 525 807 69
5		Provincial-Heil- u. -Pflegeanst. Bedburg-Dau ⁵	2 476 600	3 132 808	—	656 208	2 887 190 52
6		Provincial-Heil- und -Pflegeanstalt Bonn ⁶ ..	1 720 200	1 588 359	131 841	—	1 532 555 19
7		Provincial-Heil- und -Pflegeanstalt Düren ⁷ ..	1 864 600	1 808 731	55 869	—	1 681 592 67
8		Provincial-Heil- u. -Pflegeanstalt Galkhausen ⁸	1 752 700	1 649 818	102 882	—	1 579 348 92
9		Provincial-Heil- u. -Pflegeanstalt Grafenberg ⁹	1 819 000	1 701 978	117 022	—	1 657 809 98
10		Provincial-Heil- u. -Pflegeanstalt Johannistal ¹⁰	2 477 810	2 423 588	54 222	—	2 170 606 63
11		Rheinische Landesklinik für Jugendpsychiatrie Bonn ¹¹	217 936	210 710	7 226	—	185 768 08
12		Rheinisches Provinzial-Institut für psychiatrisch-neurologische Erbforschung Bonn ¹² ..	118 425	114 051	4 374	—	118 569 94
13		Mehraufwendungen auf Grund der neuen Krankenhaustarifordnung	—	—	—	—	225 091 72
14		—	—	—	—	—	—
		Zu übertragen	28 224 071	30 570 341	623 538	2 969 808	29 463 009 92

¹ Siehe Anlage 9, Seite 109. ² Siehe Anlage 10, Seite 115. ³ Siehe Anlage 11, Seite 121. ⁴ Siehe Anlage 12, Seite 127. ⁵ Siehe Anlage 9, Seite 109. ⁶ Kap. 41 Titel 1a, 1b u. 1c (sind gegenseitig bedungsfähig). ⁷ Kap. 42 Titel 1a, 1b u. 1c (sind gegenseitig bedungsfähig).



Kapitel	Zettel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
42		Übertrag	23 852 710	27 842 980	72 900	4 063 170	27 598 030 93
15	—	—	—	—	—	—	—
16	—	—	—	—	—	—	—
17	—	—	—	—	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—	—
19	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 42	25 070 040	27 857 310	1 275 900	4 063 170	27 403 580 78
						2 787 270	
43		Zürfürge für Gehörlose und Blinde eininkl. des Bildungswesens					
		a) Erwerbsbefähigung und Pflege					
1	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—
4	—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	—	—	—	—	—
6	—	—	—	—	—	—	—
7	—	—	—	—	—	—	—
8	—	—	—	—	—	—	—
9	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1—9	242 900	258 600	1 550	17 250	235 890 78
		b) Beschulung					
10		Pflegekosten für gehörlose Schüler:					
		a) für Landhilfsbedürftige	1 750	5 000	—	3 250	3 450
		b) von Bezirksfürsorgeverbänden d. Rheinprov.	208 000	243 000	—	35 000	188 779
		c) von fremden Landes- und Bezirksfürsorgeverbänden	2 350	2 400	—	50	2 158 80
		d) vom Saarland	33 750	43 800	—	10 050	32 031 30
		e) für Ausländer	—	—	—	—	50
		f) von Selbstzahlern	1 150	600	550	—	—
		Summe Titel 10	247 000	294 800	550	48 350	226 469 10
						47 800	
11		Pflegekosten für blinde Schüler:					
		a) für Landhilfsbedürftige	750	—	750	—	—
		b) von Bezirksfürsorgeverbänden d. Rheinprov.	73 500	83 400	—	9 900	55 859 80
		c) von fremden Landes- und Bezirksfürsorgeverbänden	—	—	—	—	—
		d) vom Saarland	4 100	6 100	—	2 000	5 174 40
		e) für Ausländer	580	600	—	20	414 90
		f) von Selbstzahlern	2 350	2 400	—	50	2 102 60
		Summe Titel 11	81 280	92 500	750	11 970	63 551 70
						11 220	

* Siehe Anlage 13, Seite 129.

Kapitel	Zettel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
42		Übertrag	28 224 071	30 570 341	623 538	2 969 808	29 463 009 92
15	—	—	—	—	—	—	—
16	—	—	—	—	—	—	—
17	—	—	—	—	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—	—
19	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 42	28 247 871	30 595 141	626 538	2 973 808	29 808 237 72
						2 347 270	
43		Zürfürge für Gehörlose und Blinde eininkl. des Bildungswesens					
		a) Erwerbsbefähigung und Pflege					
1	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—
4	—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	—	—	—	—	—
6	—	—	—	—	—	—	—
7	—	—	—	—	—	—	—
8	—	—	—	—	—	—	—
9	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1—9	225 300	228 000	2 700	5 400	216 280 25
						2 700	
		b) Beschulung					
10-11		—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 10—11	—	—	—	—	—

* Kapitel 43 Titel 1a, 1b und 1c sind gegenseitig bedienungsfähig.

* Siehe Anlage 13, S. 129.



Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Sf 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
43	12	Provinzial-Gehörlosenschule Wachen ¹	1 900	1 850	50	—	1 800 47
	13	Provinzial-Gehörlosenschule Essen ¹	4 045	4 000	45	—	4 204 43
	14	Provinzial-Gehörlosenschule Gustkirchen ¹	35 795	31 600	4 195	—	28 877 97
	—	Provinzial-Gehörlosenschule Kempen ¹	—	2 050	—	2 050	1 914 51
	15	Provinzial-Gehörlosenschule Köln ¹	2 490	2 450	40	—	2 243 29
	16	Provinzial-Gehörlosenschule Neuwied ¹	1 880	2 100	—	220	1 808 82
	17	Provinzial-Gehörlosenschule Trier ¹	2 460	2 600	—	140	2 609 88
	18	Provinzial-Gehörlosenschule Rh.-Eifel ¹ ..	2 310	2 250	60	—	2 132 04
		Summe Titel 12—18	50 880	48 900	4 390	2 410	45 687 32
					1 980		
	19	Provinzial-Blindenschule Düren ²	125 850	143 500	—	17 650	124 690 77
	20	Provinzial-Blindenschule Neuwied ²	22 860	14 500	8 360	—	20 306 22
		Summe Titel 19—20	148 710	158 000	8 360	17 650	144 997 49
						9 290	
	21	Aus den Gebäulichkeiten der aufgelösten Prov.-Gehörlosenschule Kempen	1 000	—	1 000	—	—
	22—28	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 10—28	528 870	594 200	15 050	80 380	480 705 61
						65 330	
29	a)	Zinsen des Gehörlos.-Unterstützungsfonds	1 800	1 800	—	—	2 033 67
	b)	Zinsen der H. B. Cäppersstiftung und des Legats von Franken-Weß	200	200	—	—	—
	c)	Zinsen aus dem Vermächtnis Werdens ..	400	—	400	—	—
	d)	Zinsen aus der Stiftung „Taubstummen- hilfe in Köln“	9 000	—	9 000	—	—
	e)	Zinsen der Jubiläumstiftung des Vereins Gehörlosenhilfe für den Reg.-Bezirk Wachen	1 390	1 390	—	—	1 333 72
	f)	Sonstiges	—	—	—	—	—
30	Blinden-Unterstützungsfonds:						
	a)	Zinsen	1 000	1 000	—	—	838 81
	b)	Rückzahlung auf die Aufwertungshypothek Looßen, Vinnich	—	400	—	400	400
	c)	Sonstiges	—	—	—	—	—
31	Zinsen des Fonds „Vermächtnis Lindow“ ..	1 000	1 000	—	—	1 203 10	
	Summe Titel 29—31	14 790	5 790	9 400	400	5 809 30	
				9 000			
	Summe Kapitel 43	786 560	858 590	26 000	98 030	722 405 69	
					72 030		

¹ Siehe Anlage 14, Seite 131.² Siehe Anlage 15, Seite 132.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Sf 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
43	12	Provinzial-Gehörlosenschule Wachen ¹	117 900	109 860	8 040	—	102 076 34
	13	Provinzial-Gehörlosenschule Essen ¹	164 150	151 600	12 550	—	147 949 38
	14	Provinzial-Gehörlosenschule Gustkirchen ¹	312 800	218 890	93 910	—	199 680 46
	—	Provinzial-Gehörlosenschule Kempen ¹	—	123 040	—	123 040	117 058 87
	15	Provinzial-Gehörlosenschule Köln ¹	169 950	154 060	15 890	—	146 022 57
	16	Provinzial-Gehörlosenschule Neuwied ¹	157 900	148 760	9 140	—	143 482 76
	17	Provinzial-Gehörlosenschule Trier ¹	150 800	156 760	—	5 960	141 510 61
	18	Provinzial-Gehörlosenschule Rh.-Eifel ¹ ..	135 600	129 610	5 990	—	124 781 41
		Summe Titel 12—18	1 209 100	1 192 580	145 520	129 000	1 122 562 40
					16 520		
	19	Provinzial-Blindenschule Düren ²	454 474	450 065	4 409	—	406 120 36
	20	Provinzial-Blindenschule Neuwied ²	187 451	167 550	19 901	—	156 586 29
		Summe Titel 19—20	641 925	617 615	24 310	—	562 706 65
	21	Kosten für die aufgelöste Prov.-Gehörlofen- schule Kempen					
		a) Personalaufwand	1 950	—	1 950	—	—
		b) Sachaufwand ..	2 550	—	2 550	—	—
	22	Kosten infolge Verlegung der Prov.-Gehörlofen- schule Neuwied					
		a) Personalaufwand	14 400	—	14 400	—	—
	b) Sachaufwand ..	10 600	—	10 600	—	—	
23—28	—	—	—	—	—	—	
	Summe Titel 10—28	1 880 525	1 810 195	199 330	129 000	1 685 269 05	
				70 330			
29	a) Verwendung der bei Kapitel 43 Titel 29a vereinnahmten Zinsen für das Gehörlofen- wesen bzw. Abführung der Zinsen an den Gehörlofen-Unterstützungsfonds		1 800	1 800	—	—	2 033 67
	b) Verwendung der bei Kap. 43 Tit. 29b ver- einnahmten Zinsen der H. B. Cäppersstif- tung u. des Legats Franken-Weß bzw. Ab- führung der Zinsen an die vorgen. Stiftung		200	200	—	—	—
	c) Verwendung der bei Kapitel 43 Titel 29c vereinnahmten Zinsen des Vermächtnisses Werdens bzw. Abführung der Zinsen an das vorgenannte Vermächtnis		400	—	400	—	—
	d) Verwendung der bei Kapitel 43 Titel 29d vereinnahmten Zinsen der Stiftung „Taub- stummenhilfe in Köln“ bzw. Abführung der Zinsen an die vorgenannte Stiftung ..		9 000	—	9 000	—	—
	e) Verwendung der bei Kapitel 43 Titel 29e vereinnahmten Zinsen der Jubiläumstif- tung des Vereins Gehörlofenhilfe für den Reg.-Bezirk Wachen bzw. Abführung der Zinsen an die vorgenannte Stiftung		1 390	1 390	—	—	1 333 72
	f) Sonstiges (Allg. Gehörlofenfürsorge u. a.)		6 000	6 000	—	—	6 574 24
30	Sonstiges Blindenwesen:						
	a)	Zuschuß a. d. Rhein. Blindenfürsorgeverein	10 000	10 000	—	—	8 000
	b)	Verwendung der bei Kapitel 43 Titel 30a vereinnahmten Zinsen usw. für das Blinden- wesen bzw. Abführung der Zinsen usw. an den Blinden-Unterstützungsfonds ..	1 000	1 400	—	400	1 238 81
	c)	Sonstiges (Allg. Blindenfürsorge u. a.) ..	5 000	5 000	—	—	4 837 48
31	Verwendung der bei Kapitel 43 Titel 31 ver- einnahmten Zinsen im Sinne der in dem Vermächtnis getroffenen Bestimmungen bzw. Abführung der Zinsen an den Fonds „Vermächtnis Lindow“		1 000	1 000	—	—	1 203 10
	Summe Titel 29—31	35 790	26 790	9 400	400	25 221 02	
				9 000			
	Summe Kapitel 43	2 141 615	2 064 985	211 430	134 800	1 926 770 32	
				70 630			

¹ Siehe Anlage 14, Seite 131.² Siehe Anlage 15, Seite 132.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R. 1939	Kapitel
			1941	1940	mehr	weniger		
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.	
44		Fürsorge für Krüppel					44	
1		Erfassungen der Bezirksfürsorgeverbände ...	1 290 000	1 600 000	—	310 000	1 378 957 ²	
2		Erfassungen der Krüppel und Drittverpflichteten	3 000	4 000	—	1 000	5 432 ⁴	
3		—	—	—	—	—	
4		Orthopädische Landes-Kinderklinik in Säch- tein ¹	558 700	473 400	85 300	—	513 876 ³	
5-8		—	—	—	—	—	
9		Sonstiges	—	—	—	—	—	
		Summe Kapitel 44	1 851 700	2 077 400	85 300	311 000	1 898 286⁴	
						225 700		

¹ Siehe Anlage 14, Seite 139.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R. 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
44		Fürsorge für Krüppel					44
1		Anfallspflegekosten a) in der Orthopädischen Landes-Kinderklinik Sächtein	417 000	400 000	17 000	—	398 750 10
		b) in nicht provinz-eigenen Anfallten	1 400 000	1 555 000	—	155 000	1 418 361 11
		Summe Titel 1	1 817 000	1 955 000	17 000	155 000	1 817 111 21
						138 000	
2		Kosten für orthopädische Hilfsmittel, Kleider- kosten und spezialärztliche Behandlung für in Anfallspflege des Landesfürsorgeverband- des untergebrachte Krüppel	80 000	95 000	—	15 000	103 484 28
3		Freiwillige Leistungen des Landesfürsorgever- bandes für solche Krüppel, die sich nicht in seiner Fürsorge befinden, auf dem Gebiete der Erziehung und Berufsbefähigung; fer- ner Beihilfen zur Beschaffung orthopädi- scher Hilfsmittel zu Pflege- und Behand- lungskosten ¹	45 000	50 000	—	5 000	49 999 76
4		Orthopädische Landes-Kinderklinik in Säch- tein ¹	514 000	460 000	54 000	—	483 779 42
		Wehraufwendungen auf Grund der neuen Krankenhausstarifordnung	—	—	—	—	2 833 67
5		Reisekosten für den Landeskrüppelarzt	400	400	—	—	—
6-8		.....	—	—	—	—	—
9		Sonstiges	100	100	—	—	23 72
		Summe Kapitel 44	2 456 500	2 560 500	71 000	175 000	2 457 232 06
						104 000	
45		Fürsorge für Kriegbeschädigte und Kriegerhinterbliebene					45
1		Schwerbeschädigtenfürsorge:					
	a)	Zinsen aus dem Ablösungsfonds der Schwerbeschädigtenfürsorge	10 600	7 500	3 100	—	6 554 6 ⁵
	b)	Entnahme aus dem Ablösungsfonds der Schwerbeschädigtenfürsorge	30 000	20 000	10 000	—	10 000
	c)	Ablösungen nach § 6 des Gesetzes über die Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 12. 1. 1933	200 000	100 000	100 000	—	177 550 ³
	d)	Zurückfließende Darlehen von Schwer- beschädigten aus Mitteln der Schwer- beschädigtenfürsorge	8 000	5 100	2 900	—	5 393 ²
2		a) Zinsen aus dem Stiftungsmittelfonds der Kriegbeschädigtenfürsorge	3 100	4 000	—	900	3 432 4⁴
	b)	Entnahme aus dem Stiftungsmittelfonds der Kriegbeschädigtenfürsorge	10 000	10 000	—	—	5 000
3		Nationalstiftung für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen:					
	a)	Zinsen aus dem Fonds der Nationalstiftung	300	300	—	—	407 ²
	b)	Entnahme aus d. Fonds d. Nationalstiftung	5 000	5 000	—	—	1 400
	c)	Einnahmen aus dem der Nationalstiftung ge- hörenden Wohnhaus Mozartstr. 16, D'borf	—	—	—	—	1 677 ²
		Zu übertragen	267 000	151 900	116 000	900	211 415³

¹ Siehe Anlage 14, Seite 139.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		SR 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
45		Übertrag	267 000	151 900	116 000	900	211 415,55
4		Überweisung des Reichsarbeitsministers aus dem Sammelfonds für Mannschaften und der Krupp-Jubiläum-Stiftung sowie des Reichsausschusses der Kriegsbeschädigten- und Kriegerhinterbliebenenfürsorge für Unterstützungen an bedürftige Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene . . .	10 200	10 200	—	—	10 260
5		Verschaffungs- und Produktivdarlehen aus überwiesenen Staatsmitteln an Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene:					
	a)	Zinsen aus dem Fonds „Verschaffungs- und Produktivdarlehen für Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene“	1 500	1 300	200	—	715,52
	b)	Entnahme aus dem Fonds „Verschaffungs- und Produktivdarlehen für Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene“	20 000	20 000	—	—	35 000
	c)	Rückflüsse aus ausgeliehenen Darlehen . .	80 000	150 000	—	70 000	144 339,81
6		Zinsen aus dem Fonds für Zwecke der Erwerbsbeschränktenverpfändungen	1 200	-1 100	100	—	1 329,03
7		Zurückfließende Darlehen von Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen aus Mitteln des Landesfürsorgeverbandes . .	9 200	11 200	—	2 000	12 800,27
8-11		—	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 45	380 100	345 700	116 300	72 900	415 800
					43 400		
46		Sonstige Fürsorge gemäß § 1 der Fürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924	—	—	—	—	—
47		Hebammenlehrwesen					
1		Landesfrauenklinik der Rheinprovinz Wuppertal-Eberfeld ¹	263 500	227 450	36 050	—	243 742,38
2		—	—	—	—	—	—
3		—	—	—	—	—	—
4		Zinsen aus dem Hebammen-Unterstützungsfonds	60	60	—	—	100,99
5		—	—	—	—	—	—
6		Abschreibungen der Hebammen gem. § 14 Ziff. 4 des Hebammengesetzes vom 21. Dezember 1938	—	10 000	—	10 000	—
7-9		—	—	—	—	—	—
10		Sonstiges	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 47	263 560	237 510	36 050	10 000	243 843,37
					26 050		

¹ Siehe Anlage 17, Seite 143.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		SR 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
45		Übertrag	267 000	151 900	116 000	900	211 415,55
4		Zur Unterstützung bedürftiger Kriegsbeschädigter und Kriegerhinterbliebener aus den Überweisungen des Reichsarbeitsministers (Sammelfonds für Mannschaften und Krupp-Jubiläum-Stiftung) sowie des Reichsausschusses der Kriegsbeschädigten- und Kriegerhinterbliebenenfürsorge für Unterstützungen an bedürftige Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene . . .	10 200	10 200	—	—	10 260
5		Verschaffungs- und Produktivdarlehen aus überwiesenen Staatsmitteln an Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene:					
	a)	Zur Gewährung von Darlehen ¹	80 000	150 000	—	70 000	87 585
	b)	Absführung an den Fonds „Verschaffungs- und Produktivdarlehen für Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene“	21 500	21 300	200	—	92 470,33
6		Für Erwerbsbeschränktenverpfändungen bzw. Absführung an den Fonds für Zwecke der Erwerbsbeschränktenverpfändungen	1 200	1 100	100	—	1 329,02
7		a) Allgemeine Kriegsofopferfürsorge	50 000	35 000	15 000	—	34 999,12
	b)	Fürsorge für die Kriegsblinden und Ohrenverletzten	130 000	120 000	10 000	—	119 999,47
8		Gesundheitsfürsorge für Kriegerhinterbliebene und Erziehungsfürsorge für Kriegserwaisen und Kinder Schwerbeschädigter	50 000	40 000	10 000	—	35 081,13
9		Reisefosten (Jahr- und Tagegelber) einschl. der Reisefosten u. Tagegelber für die Mitglieder des Schwerbeschädigtenausschusses	2 500	2 500	—	—	1 352,35
10		Anteil an den Verwaltungskosten der Arbeitsgemeinschaft der Deutsch. Hauptfürsorgestellen	700	700	—	—	694
11		Geschäftsbedürfnisse	18 000	18 000	—	—	15 181,22
		Summe Kapitel 45	631 100	550 700	151 300	70 900	610 367,02
					80 400		
46		Sonstige Fürsorge gemäß § 1 der Fürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924	—	—	—	—	—
47		Hebammenlehrwesen					
1		Landesfrauenklinik der Rheinprovinz Wuppertal-Eberfeld ²	537 000	481 127	55 873	—	404 814,77
—		Wehtauswendungen auf Grund der neuen Krankenbehandlung	—	—	—	—	5 744,20
2		Reisefosten der Mitglieder der Provinzialhebammenstelle	—	300	—	300	—
3		Zu Zwecken der Säuglingsfürsorge	1 200	1 200	—	—	960
4		Berwendung der bei Kapitel 47 Titel 4 vereinnahmten Zinsen für das Hebammenwesen bzw. Absführung der Zinsen an den Hebammen-Unterstützungsfonds	60	60	—	—	100,99
5		Unterstützungen für Hebammen	—	6 000	—	6 000	5 580
6		Aufwendungen auf Grund des Hebammengesetz. v. 21. 12. 1938 betr. Gewährung eines Mindesteinkommens an die Hebammen durch den Provinzialverband in seiner Eigenschaft als Träger der Gewährleistung und sonstige Unterstützungen von Hebammen †	400 000	350 000	50 000	—	150 000
7-9		—	—	—	—	—	—
10		Sonstiges	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 47	938 260	838 687	105 873	6 300	567 199,96
					99 573		

² Kapitel 45 Titel 5a und 5b sind gegenseitig bedingungsabhängig.

¹ Siehe Anlage 17, Seite 143.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1940 gegen 1941		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
48	Jugendwohlfahrt und Fürsorgeerziehung Minderjähriger (Kap. 48 und 49)						
	Jugendwohlfahrt (Landesjugendamt)						
	Jugendgesundheitsfürsorge						
	1	Überweisungen des Staates für Kinderheilfürsorge	48 000	48 000	—	—	49 227 70
	2	—	—	—	—	—	—
	3	Überweisungen des Staates für Kinderpeinungen	—	—	—	—	10 000
	4-9	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1-9	48 000	48 000	—	—	59 227 70
	Jugendertüchtigung						
	10	—	—	—	—	—	—
11	Landesbildstelle Rheinland in Köln	72 901	—	72 901	—	—	
12-14	—	—	—	—	—	—	
15	Kunstgewerbliche Handwerkerlehre für Angehörige der Hitler-Jugend Duisburg-Hamborn ¹	20 000	20 000	—	—	35 614 12	
16-19	—	—	—	—	—	—	
	Summe Titel 10-19	92 901	20 000	72 901	—	35 614 12	
Jugendhilfe							
20	—	—	—	—	—	—	
21	Erstattung von Kosten der Freiw. Erziehungshilfe aus Renten und von Drittverpflichteten	110 000	100 000	10 000	—	98 624 27	
22	Überw. Dritter f. Zwecke d. Adoptionsvermittl.	3 000	3 000	—	—	3 158 05	
23	—	—	—	—	—	—	
	Zu übertragen	113 000	103 000	10 000	—	101 782 32	

¹ Siehe Anlage 18, Seite 147.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
48	Jugendwohlfahrt und Fürsorgeerziehung Minderjähriger (Kap. 48 und 49)						
	Jugendwohlfahrt (Landesjugendamt)						
	Jugendgesundheitsfürsorge						
	1	Zur Durchführung von Heilkuren für Kinder Nichtversicherter	128 000	128 000	—	—	86 432 70
	2	Zur Schulzahnspflege	160 000	160 000	—	—	200 000
	3	Zur Kinderpeinungen	—	—	—	—	10 000
	4-9	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1-9	288 000	288 000	—	—	296 432 70
	Jugendertüchtigung						
	10	Zuschuß für landwirtschaftliche Umschulung Jugendlicher auf Ralmuthof	15 000	15 000	—	—	15 000
—	Maßnahmen zur Förderung des beruflichen Nachwuchses	—	—	—	—	130	
11	A. Landesbildstelle Rheinstadt in Köln						
	a) Bezahlungen für						
	1. einberufene planmäßige Beamte	—	—	—	—	—	
	2. nicht einberufene planmäßige Beamte	925	—	—	—	—	
	3. wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	—	—	—	—	—	
	b) Vergütungen für						
	1. einberufene Angestellte	—	—	—	—	—	
	2. nicht einberufene Angestellte	22 094	20 000	72 901	—	26 000	
	3. Erzieherpersonal	—	—	—	—	—	
	c) Löhne für						
	1. einberufene Arbeiter	2 044	—	—	—	—	
	2. nicht einberufene Arbeiter	2 088	—	—	—	—	
	3. Erzieherpersonal	—	—	—	—	—	
	d) Sachaufwand	55 750	—	—	—	—	
	B. Zuschuß für die Landesbildstelle Niederrhein in Düsseldorf	10 000	—	—	—	—	
12	Zur allgemeine Einrichtungen der Jugendertüchtigung	320 000	320 000	—	—	248 384 41	
13	Zur Förderung jugendgereigneten Schrifttums in der Jugendpflege	1 500	1 500	—	—	78 35	
14	Beranstaltung von Kursen und Vorträgen ..	45 000	35 000	10 000	—	36 962 33	
15	Kunstgewerbliche Handwerkerlehre für Angehörige der Hitler-Jugend Duisburg-Hamborn ¹	55 000	55 000	—	—	43 979 98	
16	Zuschuß für die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Landesverband Rheinland ..	10 000	—	10 000	—	—	
17	Förderung der öffentlichen Sportpflege ..	400 000	—	400 000	—	—	
18-19	—	—	—	—	—	—	
	Summe Titel 10-19	939 401	446 500	492 901	—	370 535 07	
Jugendhilfe							
20	Unterstützung der überörtlichen Arbeit der staatlich anerkannten Organisationen für Jugendwohlfahrt	190 000	190 000	—	—	293 500	
21	Freiwillige Erziehungshilfe ²	400 000	400 000	—	—	278 730 96	
22	Zur Zwecke der Adoptionsvermittlung ³ ..	3 000	3 000	—	—	3 172 26	
23	Unterbringung von Adoptionskindern in dem Übergangshelm der Adoptionsvermittlungstelle	2 500	—	2 500	—	—	
	Zu übertragen	595 500	593 000	2 500	—	575 403 22	

¹ Siehe Anlage 18, Seite 147. ² Kapitel 48 Titel 21 und Kapitel 49 Titel 11-14b sind gegenseitig bedingungslos.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
48		Übertrag	113 000	103 000	10 000	—	101 782
24-29	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 20—29	113 000	103 000	10 000	—	101 782
		Jugendherbergwesen					
30-39	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 30—39	—	—	—	—	—
		Verchiedenes					
40-41	—	—	—	—	—	—	—
42		Erlös aus dem Verkauf von Druckschriften aus dem Verlag des Landesjugendamtes	1 000	400	600	—	2 352
43		Sonstiges	—	—	—	—	2 102
44-49	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 40—49	1 000	400	600	—	4 654
		Summe Kapitel 48	254 901	171 400	83 501	—	201 279

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
48		Übertrag	595 500	593 000	2 500	—	575 403
24		Zur Einrichtung von Erziehungsberatungsstellen bei den Jugendämtern	5 000	—	5 000	—	—
25		Zur Unterstützung bedürftiger Bezirksfürsorgeverbände zur Einstellung geeigneter Familienfürsorgerinnen	7 000	—	7 000	—	—
26-29	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 20—29	607 500	593 000	14 500	—	575 403
		Jugendherbergwesen					
30		Zuschüsse zur Erhaltung und Verbesserung des rhein. Jugendherbergwesens	50 000	47 500	2 500	—	47 500
—		Zuschüsse für die Errichtung der Jugendherbergen in Bingerbrunn und Altenberg sowie den Bau der H.M.-Lager am Webau-See und in Ratingen	—	—	—	—	20 000
31		Beitrag zu d. Kosten des Landesverb. Rheinland für die Unterhaltung eines Fahrtenamtes	2 000	2 000	—	—	2 000
32-39	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 30—39	52 000	49 500	2 500	—	69 500
		Verchiedenes					
40		Kraftwagenunterhaltung	1 800	—	1 800	—	426
41		Reisekosten u. Tagelohn für die Mitglieder des Landesjugendamtes u. den Landesjugendpf.	6 000	6 000	—	—	3 203
42		Geschäftsbedürfnisse, Zeitschriften usw.	2 000	4 000	—	2 000	2 109
43-49	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 40—49	9 800	10 000	1 800	2 000	5 738
						200	
		Summe Kapitel 48	1 896 701	1 387 000	511 701	2 000	1 317 609
					509 701		
49		Fürsorgeerziehung Minderjähriger					
1		Erfstattungen aus dem Vermögen der Zöglinge und von den Unterhaltspflichtigen:					
		a) Waisenrenten, Unterstützungen, Rinderzuschläge und Zahlungen aus anderen Rentenverpflichtungen	198 000	155 000	43 000	—	154 679
		b) Sonstige Erfstattungen	100 000	75 000	25 000	—	77 171
2-3	—	—	—	—	—	—	—
		Zu übertragen	298 000	230 000	68 000	—	231 851

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		30 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
49		Fürsorgeerziehung Minderjähriger					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
1		a) Anteil an den Ausgaben der Hauptverwaltung (Kassenverwaltung und Rechnungsprüfung)	36 825	32 400	4 425	—	29 138
		b) Befolgungen für					
		1. einberufene planmäßige Beamte	84 000	240 500	19 500	—	211 141
		2. nicht einberufene planmäßige Beamte	176 000				
		c) Für psychiatr. Beratung d. Erziehungsheime	950	950	—	—	989
		d) Befolgungen für					
		1. einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	—	23 900	—	7 900	11 871
		2. nicht einberufene außerplanmäßige Beamte und Anwärter	3 000				
		3. wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	13 000				
		e) Vergütungen für					
		1. einberufene Angestellte	7 000	110 000	15 500	—	88 793
		2. nicht einberufene Angestellte	82 500				
		3. Ersatzangestellte	36 000				
		f) Löhne für					
		1. einberufene Lohnempfänger	2 650	7 400	3 950	—	5 713
		2. nicht einberufene Lohnempfänger	6 700				
		3. Ersatzlohnempfänger	2 000				
2		Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge	91 348	84 436	6 912	—	70 472
3		Notstandsbeihilfen und Unterstützungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter, für im Ruhestand befindliche Beamte und für Hinterbliebene sowie Beihilfen zur freiwilligen Kranken- und Unfallversicherung	3 700	3 700	—	—	3 367
		Summe Titel 1—3	545 673	503 286	50 387	7 900	421 489
					42 387		

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Zf 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
49		Übertrag	298 000	230 000	68 000	—	231 851 ⁰⁷
4-8	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 1-8	298 000	230 000	68 000	—	231 851 ⁰⁷
		Sachaufwand					
9		Provincial-Erziehungsheim Burgbrohl ¹	87 600	—	87 600	—	—
10		Provincial-Erziehungsheim Wolf a. d. Mosel ²	47 350	54 400	—	7 050	18 154 ²⁰
—		Provincial-Erziehungsheim Rheinbachlen	—	—	—	—	184 001 ⁰⁸
11		Provincial-Erziehungsheim Solingen ³	298 900	242 500	56 400	—	281 985 ³⁰
12		Provincial-Erziehungsheim Eselkirchen ⁴	234 800	214 100	20 700	—	273 043 ⁴⁰
13		Provincial-Erziehungsheim Haus Heisterberg					
		a) Landwirtschaft	9 400	8 200	1 200	—	4 378 ⁶¹
		b) Sonstige Einnahmen	1 700	9 000	—	7 300	—
14-27	—	—	—	—	—	—	—
		Zu übertragen	679 750	528 200	165 900	14 350	761 563 ⁶⁴

¹ Siehe Anlage 18, Seite 149.

² Siehe Anlage 20, Seite 155.

³ Siehe Anlage 21, Seite 161.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Zf 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
40		Sächliche Verwaltungsausgaben					
4		Reise- und Umzugskosten	6 000	6 000	—	—	5 302 ⁸⁷
5		Anteil an den Kosten der Hauptverwaltung (Miete, Heizung, Beleuchtung)	19 575	19 575	—	—	26 379 ⁵⁵
6		a) Inventar	1 000	1 000	—	—	1 722 ⁰⁵
		b) Geschäftsbedürfnisse	18 000	17 000	1 000	—	16 072 ⁷¹
		c) Postgebühren und Fracht	9 500	9 000	500	—	9 154 ⁸⁴
7		Für die Mitarbeit von Vereinen (Beihilfen und Mitgliedsbeiträge)	700	500	200	—	480 [—]
8		—	—	—	—	—	—
		Summe Titel 4-8	54 775	53 075	1 700	—	59 105 ⁰²
		Sachaufwand¹					
9		Provincial-Erziehungsheim Burgbrohl ²	87 600	—	87 600	—	—
10		Provincial-Erziehungsheim Wolf a. d. Mosel ³	198 250	176 500	21 750	—	54 912 ⁸³
—		Provincial-Erziehungsheim Rheinbachlen	—	—	—	—	278 532 ³⁸
11		Provincial-Erziehungsheim Solingen ⁴	741 100	639 900	101 200	—	637 980 ³³
12		Provincial-Erziehungsheim Eselkirchen ⁵	685 000	635 900	49 100	—	627 385 ⁹⁸
13		Provincial-Erziehungsheim Haus Heisterberg					
		a) Personalaufwand	11 400	23 275	—	11 875	7 713 ⁶³
		b) Bauliche Unterhaltung	1 001	1 001	—	—	—
		c) Steuern und Versicherungen	1 402	3 150	—	1 748	—
		d) Landwirtschaft	7 000	6 200	800	—	12 714 ^{22*}
		e) Sonstiger Sachaufwand	23 000	33 550	—	10 550	—
—		Wehraufwendungen infolge Überleitung der Anstaltsangehörigen auf die Tarifordnung für Angestellte im öffentlichen Dienst	—	—	—	—	35 000 [—]
—		Für Anschaffungen von Bekleidungs- und Inventargegenständen für die Provincial-Erziehungsheime	—	—	—	—	8 300 [—]
14		Unterbringung im Provincial-Erziehungsheim Neuß	54 020	134 200	—	80 180	72 251 ^{68*}
15		Unterbringung im Provincial-Erziehungsheim Ratingen	113 700	77 500	36 200	—	68 402 ^{67*}
16		Unterbringung in R.S.-Jugendheimstätten und in privaten Erziehungsheimen	2 518 400	2 220 500	297 900	—	1 976 285 ³⁵
17		Unterbringung in fremden Fürsorge-Erziehungsheimen von Kommunalverbänden	12 000	5 500	6 500	—	5 917 ³⁶
18		Unterbringung in Heil- und Pflegeanstalten	18 000	22 000	—	4 000	17 675 ¹⁵
19		Unterbringung in Familien	459 600	436 000	23 600	—	428 683 ⁰⁸
20		Sonstige Unterbringung	77 800	85 100	—	7 300	69 479 ⁴⁰
21		Transportkosten	99 500	93 300	6 200	—	84 884 ¹⁸
22		Kosten der besonderen Ausstattung und Kosten der Bildungsfürsorge					
		a) in Pflegefamilien, Lehr- und Dienststellen sowie der eigenen Familie	54 600	54 400	200	—	48 733 ⁴⁸
		b) Ausstattung bei Entlassung aus Anstalten	188 800	174 500	14 300	—	161 958 ³⁶
23		Krankenbehandlung					
		a) in Pflegefamilien	15 800	15 000	800	—	14 707 ³¹
		b) in Anstalten	249 400	233 500	15 900	—	216 656 ⁴³
24		—	—	—	—	—	—
25		Überwachungskosten					
		a) Aufsichtsgeldern, Barauslagen der Fürsorger	84 000	123 600	—	39 600	113 880 ⁰²
		b) Kraftwagenunterhaltung	3 000	1 500	1 500	—	2 359 [—]
26		Für die Ausbildung von Erzieherinnen					
		a) Vergütungen	25 000	—	25 000	—	—
		b) Vortragshonorare und Sonstiges	5 000	—	5 000	—	—
27		Für die Fortbildung des Erzieherpersonals					
		a) in den Provincial-Erziehungsheimen	1 000	1 700	—	700	562 [—]
		b) in den privaten Erziehungsheimen	2 000	6 000	—	4 000	10 632 ⁸²
		Zu übertragen	5 737 373	5 203 776	693 550	159 953	4 955 607 ⁶⁶

Kapitel 49 Titel 14-20b und Kapitel 48 Titel 21 sind gegenseitig bedarfsfähig. ¹ Siehe Anlage 18, S. 149. ² Siehe Anlage 20, S. 155. ³ Siehe Anlage 21, S. 161. ⁴ In dem Zf 1939 sind die restlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Umwerb dieser Erziehungsheime berücksichtigt.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941	gegen 1940	3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
49		Übertrag	679 750	528 200	165 900	14 350	761 562 64
28-29		—	—	—	—	—
30		Zinsen aus der Anlage der Erneuerungsrü- lagen der Erziehungsheime	15 000	14 700	300	—	8 982 98
31		Sonstiges	50	100	—	50	—
Summe Titel 9—31			694 800	543 000	166 200	14 400	770 545 62
					151 800		
Summe Kapitel 49			992 800	773 000	234 200	14 400	1 002 396 69
					219 800		
50		Wandererfürsorge					
1		Stützabteilung von Beihilfen	600	600	—	—	400
51		Auswandererberatung					
		—	—	—	—	—
52		Rheinisches Landesstippenamt					
1		Rheinisches Prov.-Institut für Sippen- und Vollstückerforschung an der Universität Mün	20 000	—	20 000	—	—
53-58		—	—	—	—	—
59		Sonstige Fürsorge und Wohlfahrtspflege					
1		Aus der Dr.-Francis-Krause-Stiftung	5 580	5 580	—	—	5 575 50
2-6		—	—	—	—	—
Zu übertragen			5 580	5 580	—	—	5 575 50

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941	gegen 1940	3R 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
49		Übertrag	5 737 373	5 293 776	693 550	159 953	4 955 607 66
28		Räumung des Prov.-Erziehungsheim Rhein- bahlen	—	—	—	—	21 145 17
		a) Sachkosten	—	—	—	—	14 424 31
		b) Personalkosten	2 000	—	2 000	—	—
29		Prozesskosten	200	200	—	—	—
30		a) Abführung an die Erneuerungsrücklage für die Erziehungsheime	—	—	—	—	100 000
		b) Abführung der bei Kapitel 49 Titel 30 ver- einbarten Zinsen an die Erneuerungsrück- lage der Erziehungsheime	—	—	—	—	8 982 98
31		Sonstiges	379	363	16	—	92 40
Summe Titel 9—31			5 739 952	5 294 339	695 566	159 953	5 100 252 52
					535 613		
Summe Kapitel 49			6 340 400	5 760 700	747 533	167 853	5 580 847 22
					579 700		
50		Wandererfürsorge					
1		Unterstützung v. Wandererfürsorgeeinrich- tungen u. sonst. Förderung der Wandererfürsorge	5 000	5 000	—	—	2 400
51		Auswandererberatung					
1		Zuschuß für die Auswandererberatungstelle für Rheinland und Westfalen in Köln	1 000	1 000	—	—	—
52		Rheinisches Landesstippenamt					
1		Rheinisches Prov.-Institut für Sippen- und Vollstückerforschung an der Universität Mün					
		a) Personalaufwand für					
		1. Einberufene	70 000	—	70 000	—	—
		2. Nichtberufene	—	—	—	—	—
		3. Erfahpersonal	40 000	—	40 000	—	—
		b) Sachaufwand	—	—	—	—	—
Summe Kapitel 52			110 000	—	110 000	—	—
53-58		—	—	—	—	—
59		Sonstige Fürsorge und Wohlfahrtspflege					
1		Unterstützung hinterreicher Familien:					
		a) Dr.-Francis-Krause-Stiftung für den Regierungsbezirk Düsseldorf	5 580	5 580	—	—	5 580
		b) Zur Ergänzung dieser Stiftung, insbeson- dere für die übrigen 4 Regierungsbezirke.	25 000	25 000	—	—	6 294 20
2		Fürsorge für hinterreiche Mütter	110 000	110 000	—	—	85 180 50
3		Sonstige Maßnahmen b. Kinderreich.-Fürsorge	100 000	40 000	60 000	—	—
4		Stichtlerfrauenberat. d. d. Deutsche Frauenwerk	40 000	40 000	—	—	39 934
5		a) Unterbringung gefährdeter weibl. Personen in Anstalten	30 000	30 000	—	—	21 196 28
		b) Unterbringung entlassener anhaltspflege- bedürftiger Fürsorgezöglinge	35 000	8 000	27 000	—	629 65
6		Rhein. Prov.-Institut für soziale Frauenhilfe					
		a) Vergütungen für					
		1. einberufene Angestellte	—	7 000	—	—	—
		2. nicht einberufene Angestellte	7 000	7 000	—	—	—
		3. Erfahpersonal	5 000	5 000	—	—	—
		b) Sachaufwand	—	—	—	—	—
Zu übertragen			357 580	270 580	87 000	—	158 814 63

Einnahmen

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zfr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
59		Übertrag	5 580	5 580	—	—	5 575 50
7		Frauenschule für Volkspflege des Provinzialverbandes der Rheinprovinz Aachen					
	a)	Sachaufwand	18 000	—	18 000	—	—
	b)	Erhaltung der Stadt Aachen im Zusammenhang mit der Abwicklung vertraglicher Verpflichtungen der Stadt Aachen infolge Übernahme der Schule durch den Provinzialverband	3 900	—	3 900	—	—
8-9		—	—	—	—	—	—
10		Zinsen aus dem Fonds „Vermächtnis Krayer“	20	100	—	80	37 74
—		Sonstige	—	—	—	—	201 50
		Summe Kapitel 59	27 500	5 680	21 900	80	5 814 74
					21 820		
140		Einmalige Einnahmen	—	—	—	—	—
		Gesamteinnahme Abschnitt V	31 233 561	33 892 390	1 957 351	4 616 180	33 841 113 32
						2 658 829	
60		VI. Kulturpflege					
		Schulwesen aller Art (außer landwirtschaftlichen und Gewerbeschulen).....	—	—	—	—	—
61		Denkmalpflege					
1		—	—	—	—	—	—
2		—	—	—	—	—	—
3		—	—	—	—	—	—
4		Miete	628	628	—	—	627 96
		Zu übertragen	628	628	—	—	627 96

Ausgaben

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Zfr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
59		Übertrag	357 580	270 580	87 000	—	158 814 63
7		Frauenschule für Volkspflege des Provinzialverbandes der Rheinprovinz Aachen					
	a)	Personalaufwand für					
		1. Einberufene	34 000	—	34 000	—	—
		2. Nichteinberufene					
		3. Erfahpersonal					
	b)	Sachaufwand für					
		1. bauliche Unterhaltung	—	—	—	—	—
		2. Steuern und Versicherungen	—	—	—	—	—
		3. Sonstiger Sachaufwand	44 000	—	44 000	—	—
	e)	Zur Abwicklung vertragl. Verpflichtungen der Stadt Aachen im Zusammenhang mit d. Übernahme d. Schule durch d. Prov. Verb.	3 900	—	3 900	—	—
8		Beihilfen an überörtliche Wohlfahrtsämter	50 000	50 000	—	—	45 700 —
9		Zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten	60 000	12 000	48 000	—	5 874 49
10		Abführung der bei Kapitel 59 Titel 10 vereinbarten Zinsen an den Fonds „Vermächtnis Krayer“	20	100	—	80	37 74
		Summe Kapitel 59	549 500	332 680	216 900	80	210 426 86
					216 820		
140		Einmalige Ausgaben	—	—	—	—	—
		Gesamtausgabe Abschnitt V	48 498 824	49 554 566	2 839 719	3 895 461	47 932 630 64
						1 055 742	
60		VI. Kulturpflege					
		Schulwesen aller Art (außer landwirtschaftlichen und Gewerbeschulen).....	—	—	—	—	—
61		Denkmalpflege					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
1		Bezahlungen für					
	a)	einberufene planmäßige Beamte	6 400	27 800	2 200	—	26 717 77
		b) nicht einberufene planmäßige Beamte	23 600				
		c) wieder einberufene im Ruhestand befindliche Beamte	—				
	g)	Bergütungen für					
		1. einberufene Angestellte	7 300	24 100	3 000	—	20 416 24
		2. nicht einberufene Angestellte	19 800				
		3. Erfahngestellte	—				
	b)	Löhne für					
		1. einberufene Lohnempfänger	3 200	6 500	3 850	—	6 075 84
		2. nicht einberufene Lohnempfänger	4 300				
		3. Erfahlohnempfänger	2 850				
3		Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge	11 018	10 219	799	—	9 763 44
4		Zur eine Dienstmietwohnung	786	786	—	—	786 —
		Summe Titel 1-4	79 254	69 405	9 849	—	63 759 29



Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Jhr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
61		Übertrag	628	628	—	—	627
5	—	—	—	—	—	—	—
6	—	—	—	—	—	—	—
7	—	—	—	—	—	—	—
8	—	—	—	—	—	—	—
9	—	—	—	—	—	—	—
10	—	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—	—
12	—	—	—	—	—	—	—
13	—	—	—	—	—	—	—
14	—	Zur Zwecke der Denkmalpflege	—	—	—	—	—
14	—	Rückerstattung auf das Sammeldarlehen für Baumaßnahmen zur Erhaltung der rhein. Kunstdenkmäler des Arbeitsbeschaffungs- programms 1933	—	—	—	—	4 200
15	—	Schloß Bürresheim, Kreis Mayen ¹	1 748	1 330	418	—	2 291,04
16	—	Kunstdenkmälereaufnahme Bonn ²	6 010	6 010	—	—	7 119,00
17	—	—	—	—	—	—	—
18-21	—	—	—	—	—	—	—
22	—	Zinsen aus der Anlage der Rücklage für kultu- relle Aufgaben in der Stadt Trier	—	7 280	—	7 280	5 091,80
23	—	Sonstiges und zur Abrechnung	—	24	—	24	—
		Summe Kapitel 61	8 386	15 272	418	7 304	19 329,84
						6 886	

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Jhr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
61		Sächliche Verwaltungsausgaben					
5	a)	Reisefostenpauschale des Provinzial-Konfer- vators	5 000	5 000	—	—	4 500
	b)	Sonstige Reisefosten	5 000	5 000	—	—	3 889
6		Bauliche Unterhaltung der Dienst- und Wohn- gebäude	556	556	—	—	1 156
7		Steuern und Versicherungen	482	520	—	38	489
8		Heizung, Beleuchtung und Wasserversorgung	1 800	1 300	500	—	1 269
9		Reinigung	500	500	—	—	502
10		Geschäftsbedürfnisse:					
	a)	Postgebühren, Bürobedarf usw.	4 500	4 500	—	—	3 491
	b)	Bücherei und Denkmälerearchiv	2 000	1 600	400	—	2 590
11		Kraftwagenunterhaltung	7 000	3 000	4 000	—	6 263
12		Sonstiges	362	291	71	—	326
		Summe Titel 5—12	27 200	22 267	4 933	38	24 478
		Summe Titel 5—12			4 933		
		Sachaufwand					
13		Zur Zwecke der Denkmalpflege ¹	200 000	200 000	—	—	255 000
14		Zur Fortsetzung der Instandsetzungsarbeiten am Kölner Dom	18 000	18 000	—	—	18 000
15		Schloß Bürresheim, Kreis Mayen ¹	41 348	39 000	2 348	—	41 834
16		Kunstdenkmälereaufnahme Bonn ²	88 210	49 000	39 210	—	113 679
17		Zur Aufsicht, Instandsetzung und Reinhaltung des Kaiser-Wilhelm-Denkmal am Deutschen Eck in Koblenz	2 900	2 900	—	—	2 494
18	a)	Zur Instandsetzung von Burgstouroddeheim, Kreis Guxhagen ³	—	8 000	—	8 000	1 971
	b)	Steuern und Versicherungen	192	920	—	728	242
19		Zur Unterbringung national wertvollen Kunst- gutes und die damit verbundenen Ausgaben	5 000	5 000	—	—	17 021
20		Zur das Rheinische Bildarchiv	5 000	5 000	—	—	5 000
21		Abführung der bei Kapitel 61 Titel 22 verein- nahnten Zinsen an die Rücklage für kultu- relle Aufgaben in der Stadt Trier	—	—	—	—	5 091
22		Zur kleinere Arbeiten, photographische Auf- nahmen u. dgl.	3 000	3 000	—	—	2 922
		Summe Titel 13—22	363 650	330 820	41 558	8 728	463 257
		Summe Titel 13—22			32 830		
		Summe Kapitel 61	470 104	422 492	56 378	8 766	551 495
		Summe Kapitel 61			47 612		
62		Naturschutz					
1		Zur die Aufgaben des Natur- u. Heimatschutzes ¹	20 000	12 500	7 500	—	24 927
2		Zur Unterst. der Gebirgs- u. Wandervereine ²	7 500	7 500	—	—	12 907
		Summe Kapitel 62	27 500	20 000	7 500	—	37 835
63		Museen					
1		Landesmuseum Bonn ³	5 450	5 450	—	—	4 543
2		" Trier ³	1 150	1 500	—	350	2 837
3		Zuschuß des Staates zu den Landesmuseen	11 400	11 400	—	—	11 400
4	b)	Erlös aus dem Verkauf der Zeitschrift „Rheinische Vorzeit in Wort und Bild“	1 500	1 500	—	—	1 462
	c)	Erlös aus dem Verkauf von Kunstwerken einschl. Zinsen	—	8 125	—	8 125	8 550
	d)	Zinsen aus der Anlage der Rücklage „Erlöse aus dem Verkauf von Kunstgegenständen“	—	3	—	3	34
		Zu übertragen	19 500	27 978	—	8 478	28 827

¹ Siehe Anlage 22, Seite 147.

² Siehe Anlage 23, Seite 169.

³ Siehe Anlage 24, Seite 171.

¹ Siehe Anlage 22, Seite 147.

² Siehe Anlage 23, Seite 169.

³ Kapitel 62 Titel 1 u. 2 sind gegenseitig bedingungslos.



Kapitel	Zettel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Jr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
63	5	Übertrag	19 500	27 978	—	8 478	28 827 ⁸⁸
			—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 63	19 500	27 978	—	8 478	28 827 ⁸⁸
64		Heimatspflege	3 000	3 000	—	—	3 252 ⁸⁹
65		Förderung der Wissenschaft	—	—	—	—	—
66		Volksbildungswesen	—	—	—	—	—
67		—	—	—	—	—	—
68	1 2b	Förderung der jungen Kunst — Überweisung der Deutschen Arbeitsfront an die Witwe des Rheinischen Literaturpreis-trägers Verich	— 1 200	— 1 200	— —	— —	— 1 360
69		Wahlberatungsstelle	250	250	—	—	427 ⁹⁰
		Summe Kapitel 60—69	32 336	47 700	418	15 782	53 197 ⁸⁸
						15 364	

Kapitel	Zettel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		Jr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
63	5	Übertrag	527 800	511 825	24 100	8 125	574 321 53
		Jahr die vor- und frühgeschichtliche Forschung					
		a) für größere Untersuchungen und Ausgrabungen für beide Landesmuseen ¹					59 877 46
		b) für den archäologischen Landesdienst ¹	50 000	50 000	—	—	7 513 28
		c) für den Unterhalt der Kraftwagen ¹					14 790 24
		d) für technische Hilfskräfte ¹					5 245 30
		e) für die vor- und frühgeschichtliche Inventarisierung ¹					14 730 96
		Summe Kapitel 63	577 800	561 825	24 100	8 125	676 478 77
					15 975		
64		Heimatspflege					
	1	Für Zwecke der Heimatmuseen	18 000	18 000	—	—	35 980 95
	2	Für den Rheinischen Heimatbund	6 400	6 400	—	—	6 400 —
	3	Für die Zeitschrift „Rheinische Heimatspflege“	10 000	10 000	—	—	19 004 70
	4	Für die Beratungsstelle für landschaftsgebundenes Bauen	20 000	—	20 000	—	2 910 —
		Summe Kapitel 64	54 400	34 400	20 000	—	64 295 65
65		Förderung der Wissenschaft (Wissenschaftliche Landes- und Volkshunde)					
	1	Für Vereine u. Einrichtungen mit wissenschaftl. u. heimatl. Aufgaben, insbes. für Sammlungen, Büchereien und Veröffentlichungen wissenschaftl. und kunstgeschichtlichen Inhalts	100 000	75 000	25 000	—	100 031 86
		Summe Kapitel 65	100 000	75 000	25 000	—	100 031 86
66		Volksbildungswesen					
	1	Rhein. Landestheater e. V., Neuh	15 000	15 000	—	—	15 000 —
67		—	—	—	—	—	—
68		Förderung der jungen Kunst					
	1	Rheinischer Literaturpreis	5 500	5 500	—	—	5 441 70
	2	Förderung der bildenden Kunst:					
		a) Aufäufe und Stipendien	30 000	5 500	24 500	—	6 823 10
		b) Weiterleitung der Zuweisung der Deutschen Arbeitsfront an die Witwe des Rheinischen Literaturpreis-trägers Verich	1 200	1 200	—	—	—
		c) Vereinsbeiträge und Sonstiges	2 800	2 800	—	—	2 730 —
		Summe Kapitel 68	39 500	15 000	24 500	—	14 994 80
69		Wahlberatungsstelle					
	1	a) Persönliche Ausgaben	—	—	—	—	—
		b) Sächliche Ausgaben und Sachaufwand	12 000	12 000	—	—	11 617 74
		Summe Kapitel 69	12 000	12 000	—	—	11 617 74
		Summe Kapitel 60—69	1 296 304	1 155 717	157 478	16 891	1 471 749 43
					140 587		

¹ Kapitel 63 Zettel 5a—5e sind gegenseitig bedarfsfähig.



Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Jr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
		Übertrag	32 326	47 700	418	15 782	53 197 ⁸
160		Einmalige Einnahmen					
						
		Summe Kapitel 160					
		Gesamteinnahme Abschnitt VI	32 326	47 700	418	15 782	53 197 ⁸
						15 364	
		VII. Kredit- und Versicherungswesen					
70		Landesbanken, Provinzialbanken, Provinzialhilfskassen					
	1	Verzinsung des Anteils der Provinz an dem Stammkapital der Rheinischen Girozentrale und Provinzialbank	750 000	600 000	150 000	—	800 000
71	—	Grundkreditanstalten, Stadtkassen	—	—	—	—	—
72	—	Feuerversicherung	—	—	—	—	—
73	—	.....	—	—	—	—	—

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll	Soll	Soll 1941 gegen 1940		Jr 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
		Übertrag	1 296 304	1 155 717	157 478	16 891	1 471 749 43
160		Einmalige Ausgaben					
	1	Für die Inhaberschaft der Barbarathermen in Trier	1 000	1 000	—	—	515 64
	2	Für die Ausstellung der Gemeinschaft der Künstler und Kunstfreunde e. V. und des Kunstdienstes in Berlin mit Werken rheinischer Kunst und rheinischem Kunsthandwerk in Wien	3 000	3 000	—	—	—
	3	Zur Unterstützung der Grenzlandmuseen, insbesondere in Eupen, Malmedy und St. Vith	80 000	—	80 000	—	1 500
	4	Für die Ausgestaltung der Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf	50 000	—	50 000	—	—
	5	Zum Schutz rheinischer Wandentwürfe und zur Sicherung wichtigen rheinischen Kunstgutes	250 000	—	250 000	—	148 039
	—	Zum Ausbau von Heimatmuseen	—	—	—	—	10 000
	—	Für die Beschaffung eines kleinen Kraftwagens beim Provinzialkonservator	—	—	—	—	2 000
	—	Für die Ausgestaltung der Konservatorenlogung	—	—	—	—	3 470 97
		Summe Kapitel 160	384 000	4 000	380 000	—	165 525 61
		Gesamtausgabe Abschnitt VI	1 680 304	1 159 717	527 478	16 891	1 637 275 04
					520 587		
		VII. Kredit- und Versicherungswesen					
70		Landesbanken, Provinzialbanken, Provinzialhilfskassen					
	1	Abführung an die Rücklage zur Sicherung des Provinzialverbandes wegen der Inanspruchnahme aus nicht vertraglichen Gewährleistungsansprüchen	—	—	—	—	—
	2	Für Verzinsung und Tilgung von Anleihen ..	—	—	—	—	—
		Summe Kapitel 70	—	—	—	—	—
71	—	Grundkreditanstalten, Stadtkassen	—	—	—	—	—
72	—	Feuerversicherung	—	—	—	—	—
73	—	.....	—	—	—	—	—

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		ZB 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
74	—	Unfall- und Haftpflichtversicherung, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	—	—	—	—	—
75		Viehseuchenschädigung, Viehversicherung					
1		Allgemeine Viehseuchentasse:					
		A. Pferdebesitzer ¹	43 500	33 200	10 300	—	41 600 40
		B. Rindviehbesitzer ¹	755 200	796 200	—	41 000	1 941 078 69
2		Marktversicherung Dinstafeln ¹	4 200	4 500	—	300	2 295 47
		Summe Kapitel 75	802 900	833 900	10 300	41 300	1 984 974 56
						31 000	
76		Ruhegehalts- und Unfallfürsorgekasse sowie Witwen- und Waisentasse					
		Ruhegehalts- und Unfallfürsorgekasse für die Gemeinden und Gemeindeverbände der Rheinprovinz sowie Witwen- und Waisentasse für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz					
1		Aus den eigenen Einnahmen	284 821	268 288	16 533	—	232 266 87
77	—	Landesversicherungsanstalt	—	—	—	—	—
78	—	Gemeindeunfallversicherungsverband „Rheinprovinz und Hohenzollern“	—	—	—	—	—
79	—	Sonstiges	—	—	—	—	—
170	—	Einmalige Einnahmen	—	—	—	—	—
		Gesamteinnahme Abschnitt VII	1 837 721	1 702 188	176 833	41 300	3 017 241 43
					135 533		

¹ Siehe Anlage 25, Seite 170.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll		Soll 1941 gegen 1940		ZB 1939
			1941	1940	mehr	weniger	
			RM.	RM.	RM.	RM.	RM.
74	—	Unfall- und Haftpflichtversicherung, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	—	—	—	—	—
75		Viehseuchenschädigung, Viehversicherung					
1		Allgemeine Viehseuchentasse:					
		A. Pferdebesitzer ¹	43 500	33 200	10 300	—	41 600 40
		B. Rindviehbesitzer ¹	755 200	796 200	—	41 000	1 941 078 69
2		Marktversicherung Dinstafeln ¹	4 200	4 500	—	300	2 295 47
		Summe Kapitel 75	802 900	833 900	10 300	41 300	1 984 974 56
						31 000	
76		Ruhegehalts- und Unfallfürsorgekasse sowie Witwen- und Waisentasse					
		Ruhegehalts- und Unfallfürsorgekasse für die Gemeinden und Gemeindeverbände der Rheinprovinz sowie Witwen- und Waisentasse für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz					
1		Anteilige persönliche Ausgaben der Hauptverwaltung	212 000	199 000	13 000	—	165 023 49
2		Anteilige sächliche Ausgaben der Hauptverwaltung	32 400	32 143	257	—	34 657 86
3		Ruhegehälter und Hinterbliebenenbezüge ...	40 421	37 145	3 276	—	32 585 52
		Summe Kapitel 76	284 821	268 288	16 533	—	232 266 87
77	—	Landesversicherungsanstalt	—	—	—	—	—
78	—	Gemeindeunfallversicherungsverband „Rheinprovinz und Hohenzollern“	—	—	—	—	—
79	—	Sonstiges	—	—	—	—	—
170	—	Einmalige Ausgaben	—	—	—	—	—
		Gesamtausgabe Abschnitt VII	1 087 721	1 102 188	26 833	41 300	2 217 241 43
						14 467	

¹ Siehe Anlage 25, Seite 170.

Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll 1941 RM.	Kapitel	Titel	Gegenstand	Soll 1941 RM.
Finanzverwaltung				Finanzverwaltung			
3	1	Entnahme aus der Bürgschaftsicherungsrücklage	30 000	3	1	Für Inanspruchnahme aus Bürgschaften usw.	30 000
	2	Entnahme aus der Grunderwerbs- und Erweiterungsrücklage	16 000		2	Zum eventuellen Ankauf von Grundstücken zwecks Abräumung des Anhaltgrundbesitzes	16 000
		Summe Finanzverwaltung	46 000			Summe Finanzverwaltung	46 000
Verkehrswesen				Verkehrswesen			
20	1	Entnahme aus der Grundstücksrücklage der Straßenverwaltung	50 000	20	1	Zum eventuellen Ankauf von Grundstücken für Zwecke der Landstraßen I. Ordnung	50 000
	2	Entnahme aus der Grunderwerbs- und Erweiterungsrücklage	64 000		2	Zum Erwerb eines Grundstückes für die a) Errichtung eines neuen Bauamtgebäudes in Koblenz b) Erweiterung des Bauamtgebäudes in Koblenz	57 000 7 000
		Summe Verkehrswesen	114 000			Summe Verkehrswesen	114 000
Hochbau				Hochbau			
52	1	Entnahme aus der Grunderwerbs- und Erweiterungsrücklage	170 000	52	1	Zum Erwerb eines Dienstgebäudes für das Rheinische Provinzialinstitut für Sippen- und Volkskörperforschung an der Universität Köln nebst Kosten der ersten Umgestaltung und Einrichtung	170 000
		Gesamteinnahme des Außerordentlichen Haushaltsplanes für 1941	330 000			Gesamtausgabe des Außerordentlichen Haushaltsplanes für 1941	330 000

